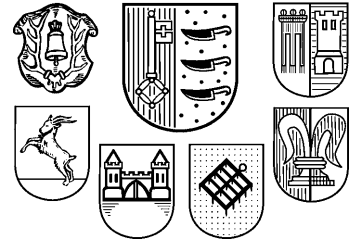


Nachrichtenblatt

für das Untere Härtsfeld

Amtliche Nachrichten
der Gemeinde Dischingen
mit Teilorten:
Ballmertshofen
Demmingen
Dunstelkingen
Eglingen
Frickingen
Trugenhofen



01/10

Freitag, den 08. Januar 2010

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung

Am Montag, 11.01.2010 findet um 18.00 Uhr im Gemeindehaus St. Ulrich in Dischingen eine öffentliche Sitzung statt:

Tagesordnung:

1. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010;
Beratung und Beschlussfassung
2. Wirtschaftsplan 2010 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung;
Beratung und Beschlussfassung
3. Wirtschaftsplan 2010 für den Eigenbetrieb Abwasserentsorgung;
Beratung und Beschlussfassung
4. Beschluss einer neuen Friedhofsatzung (Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung)
5. Aufbringung einer Photovoltaikanlage auf dem gemeindeeigenen Lager-schuppen bei der alten Kläranlage Dischingen sowie auf dem Schulhaus und Kindergarten Frickingen
6. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes im Hinblick auf die Einrichtung von Freiflächenphotovoltaikanlagen
7. Einvernehmen zu Bauanträgen
8. Bekanntgaben und Anfragen

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Alfons Jakl, Bürgermeister

Gemeinderatssitzung am 16.12.2009

1. Erweiterung des Gewerbegebietes „In den Wannen“ in Dischingen; Beschluss über die Erweiterung des Bebauungsplanes sowie Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange

Um den Bedarf an Gewerbeflächen zu decken, plant die Gemeinde Dischingen das Gewerbegebiet „In den Wannen“ in Dischingen zu erweitern. Der Gemeinderat hat diesbezüglich den Beschluss gefasst, das Grundstück Flst.-Nr. 988 zu erwerben und dieses in den Bebauungsplan mit einzubeziehen. Außerdem wird der Wassergraben nach Westen verlegt. Für die Erweiterung des Bebauungsplanes muss ein Bebauungsplanverfahren mit Umweltprüfung, Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung sowie eine Änderung der wasserrechtlichen Genehmigung durchgeführt werden. Die erforderlichen Planungs- und Ingenieurleistungen hat der Gemeinderat am 02.12.2009 an das Ingenieurbüro Junginger und Partner GmbH aus Heidenheim vergeben. Diese haben zwischenzeitlich einen Planentwurf gefertigt, den Dipl.-Ing. Junginger vorstellte.

Der Gemeinderat fasste daraufhin den Beschluss, dass das Gewerbegebiet in Dischingen nach Westen erweitert und das Grundstück Flst.-Nr. 988 in den Geltungsbereich des Bebauungsplanes einbezogen wird. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „Gewerbegebiet In den Wannen III“. Außerdem wurde dem gefertigten Planentwurf mit schriftlichen Teil, Begründung sowie den örtlichen Bauvorschriften vom 16.12.2009 zugestimmt. Im nächsten Schritt werden

nun die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie sonstiger Träger öffentlicher Belange durchgeführt.

2. Vergabe des Jahresakkords 2010 für die Tiefbau- und Installationsarbeiten zur Reparatur und Neuverlegung von Wasserleitungen im Versorgungsgebiet Dischingen

Nach der öffentlichen Ausschreibung und der Submission wurde der Jahresakkord 2010 für die Tiefbauarbeiten zur Reparatur und Neuverlegung von Wasserleitungen im Versorgungsgebiet Dischingen vom Gemeinderat an die günstigste Bieterin, die Firma Scharpf aus Zöschingen, mit der Angebots-summe von 63.141,38 Euro vergeben. Die Installationsarbeiten wurden an die günstigste Bieterin, die Firma Aufheimer aus Dischingen, mit der Angebotssumme von 48.778,21 Euro vergeben.

3. Einbringung des Haushaltsplanes 2010

Bürgermeister Jakl erläuterte, dass die Gemeinde Dischingen im Jahr 2009 wichtige und zukunftsweisende Maßnahmen planerisch auf den Weg gebracht hat. Gleichzeitig wurde über verschiedene Förderanträge (ELR, Ausgleichstock, Sportstättenförderung, Bildungspauschale, Infrastrukturpau-schale) die Finanzierung dieser Maßnahmen gesichert. Es beginnt nun die Umsetzungsphase und so ist es eigentlich selbstverständlich, dass der Haushalt 2010 mit einem Volumen von 10,8 Millionen Euro von diesen Maßnahmen geprägt wird.

Im Vermögenshaushalt sind insbesondere folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Neubau Kindertageseinrichtung in Dischingen
- Neubau einer Mensa für die Egauschule
- Sanierung der Grundschule Dischingen

- Sanierung der Egauhalle mit Außenanlagen
- Zufahrt Ortsmitte zu den Schul- und Sportanlagen
- Erweiterung Gewerbegebiet „In den Wannen“
- Wohnumfeldmaßnahme „Oberdorfstraße“ Ballmertshofen
- Wohnumfeldmaßnahme „Kirchenstraße“ Eglingen
- Breitbanderschließung

Der Vermögenshaushalt hat demzufolge einen Umfang von fast 4 Millionen Euro und damit fast doppelt so viel wie in den vergangenen zwei Jahren.

Der Verwaltungshaushalt hat ein Volumen von ca. 6,8 Millionen Euro. Auch hier sind wichtige Maßnahmen wie die Straßen- und Feldwegunterhaltungsmaßnahmen, Bebauungsplanverfahren, Gebäudeunterhaltungsmaßnahmen etc. veranschlagt.

Steuer- und Gebührenerhöhungen sieht der Haushaltsplanentwurf nicht vor. Nachdem allerdings inzwischen die Urnenstelen auf dem Friedhof Schloß Taxis aufgestellt wurden, wird eine Neukalkulation der Friedhofsgebühren notwendig.

Die Gewerbesteuer wurde mit 800.000 Euro Einnahmen geringer angesetzt als in den Vorjahren. Bedingt durch die Finanz- und Wirtschaftskrise führen die geringeren Steuereinnahmen beim Land dazu, dass sich auch die Zuweisungen verändern. Die Mindereinnahmen beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und den Schlüsselzuweisungen gleichen sich jedoch durch die Wenigerausgaben bei den Umlagen wieder aus, so dass letztendlich doch mit einem geringen Plus von rund 40.000 Euro gerechnet wird.

Bedingt durch die gewaltigen Investitionen benötigt der Haushalt eine Kreditaufnahme in Höhe von rund 600.000 Euro. Bürgermeister Jakl hob in diesem Zusammenhang hervor, dass nur Dank der guten Förderungen die Finanzierung der wichtigen und mit hohem finanziellem Aufwand verbundenen Maßnahmen umgesetzt werden kann. Im Hinblick auf eine Investitionssumme von rund 4 Millionen Euro, bewegt sich die geplante Kreditaufnahme jedoch im verträglichen Rahmen.

Die Gemeinderäte bekamen das Planwerk ausgehändigt, um dieses ausgiebig prüfen zu können. Der Haushalt 2010 wird im Rahmen einer nichtöffentlichen Klausurtagung am 04.01.2010 detailliert vorberaten und soll dann in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 11.01.2010 verabschiedet werden. Eventuelle Änderungen werden sich letztendlich auch auf die Kreditaufnahme auswirken. Von einer Entnahme aus der allgemeinen Rücklage soll abgesehen werden, da sich die finanzielle Situation der Gemeinde im Jahr 2011 auf Grund der geringeren Zuweisungen vom Land und der Systematik des Finanzausgleiches nochmals drastisch verschlechtern wird.

Eigenbetrieb Wasserversorgung

Die Einnahmen und Ausgaben des Erfolgsplans belaufen sich auf 645.557 Euro. Es wird mit einer Konzessionsabgabe an die Gemeinde von 31.800 Euro und einem Überschuss von 24.006 Euro gerechnet. Bei einer geplanten Kreditaufnahme von 155.101 Euro und Tilgungen von 112.000 Euro erhöht sich der Schuldenstand um 43.101 Euro von 1.029.685 Euro auf 1.072.786 Euro. Der Vermögensplan hat ein Volumen von 299.107 Euro.

Geplante Maßnahmen:	
Ortsmitte Dischingen mit Grabenstraße	21.500 Euro
Zonentrennung in Dischingen	15.000 Euro
Zwinkelweg bis Egau in Dischingen (Planungskosten)	10.000 Euro
Gewerbegebiet „Wannen“ in Dischingen	10.000 Euro
Kirchenstraße Eglingen	85.000 Euro
Baugebiet „Brühl“ in Eglingen	7.000 Euro
Sonstige allgemeine Maßnahmen	5.000 Euro

Eigenbetrieb Abwasser

Die Einnahmen und Ausgaben des Erfolgsplans belaufen sich auf 939.720 Euro. Er schließt mit einem Überschuss von 40.000 Euro ab, der zum Ausgleich der Verluste aus Vorjahren verwendet wird.

Im Erfolgsplan enthalten ist der Abbruch der alten Dischinger Kläranlage mit 25.000 Euro. Die Umlage an den Abwasserzweckverband wurde von zusammen 310.000 Euro auf 280.000 Euro reduziert. Die Abschreibungen gehen durch eine Vereinheitlichung der Abschreibungssätze für die Kanäle um 30.000 Euro auf 202.000 Euro zurück.

Der Vermögensplan hat ein Volumen von 610.000 Euro.

Geplante Maßnahmen:	
Maßnahmen nach der Eigenkontrollverordnung	40.000 Euro
Planung Winkelweg bis Egau	30.000 Euro
Grabenstraße Ortsmitte Dischingen	96.000 Euro
Betriebsgebäude RÜB2 in Dischingen	20.000 Euro
Gewerbegebiet „Wannen“ in Dischingen	25.000 Euro
Baugebiet „Brühl“ in Eglingen	15.000 Euro
RÜB in Eglingen Stromanschluss	25.000 Euro
Steuerung RÜB Trugenhofen	3.000 Euro

Zur Finanzierung ist eine Kreditaufnahme von 338.000 Euro notwendig. Bei Tilgungen von rund 129.000 Euro erhöht sich der Schuldenstand somit von 1.907.692 Euro auf 2.116.692 Euro.

4. Entwidmung des gemeindeeigenen Weges Flst.-Nr. 101 der Gemarkung Katzenstein

Die Gemeinde Dischingen beabsichtigt den Verkauf des Flst.-Nr. 101 der

Gemarkung Frickingen, Flur Katzenstein. Da es sich hierbei um einen öffentlichen Weg handelt, muss dieser zunächst eingezogen werden. Mit der Einziehung verliert die Straße die Eigenschaft einer öffentlichen Straße.

Siehe Öffentliche Bekanntmachung unter „Amtlich Frickingen“

5. Spendenannahme

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die Annahmen folgender Spenden:

- Spende der Firma Varta Consumer Batteries GmbH & Co. KGaA vom 24.11.2009 in Höhe von 2.500,00 Euro an die Gemeinde Dischingen. Die Mittel werden für die Sanierung des Denkmals „Kalvarienberg“ verwendet.
- Spende der Firma Metallbau und Schmiedekunst Scherer, Frickingen in Höhe von 200,00 Euro an den Kindergarten Frickingen.
- Spende eines ehemaligen Gemeinderates in Höhe von 1.812,00 Euro für die Ortsdurchfahrt Hofen.

6. Einvernehmen zu Bauanträgen

Der Gemeinderat hat folgenden Bauvorhaben zugestimmt:

- Änderungsplanung beim Biogasmotor durch den Einbau eines Motors mit 150 kW elektrische Leistung in das bestehende BHKW-Gebäude in Katzenstein, Oberer Weiler 40, Flst.-Nr. 103
- Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage in Dischingen, Helfensteinstraße, Flst.-Nr. 1296/23. Den beantragten Befreiungen vom Bebauungsplan „Aschenfeld-Helfensteinstraße“ hinsichtlich der Erdgeschossfußbodenhöhe (472,50 m statt 473,30 m), dem geplanten Walmdach statt Satteldach, der geplanten Dachneigung von 22° statt 30-48°, der geplanten Traufhöhe von 6,50 m statt 3,75 m und der geplanten Dachneigung bei der Garage von 18° statt 30° wurde zugestimmt.
- Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinen- und Bergehalle in Trugenhofen, Flst.-Nr. 248

7. Bekanntgaben und Anfragen

7.1. Abgeschlossene Maßnahmen 2009

Bürgermeister Jakl berichtet über die abgeschlossenen Maßnahmen im Jahr 2009 bei der Straßenunterhaltung. So wurden für 111.570,08 Euro der Gehweg in Ballmertshofen, Ortsausfahrt Richtung Dischingen und bei der Bushaltestelle in Ballmertshofen, ein Teilstück der Ortsverbindungsstraße Katzenstein-Dunstelkingen und Trugenhofen-Reistingen, der Pausenhof bei der Schule Frickingen, der Gehweg bei der Friedhofstraße in Dischingen und der Antonius-/Hofener Straße in Dunstelkingen sowie die Radwegquerung in Ballmertshofen saniert bzw. erstellt. Im Haushaltsplan waren 100.000 Euro für Straßenunterhaltungsmaßnahmen vorgesehen.

Die Straßenbauarbeiten „Am alten Bahnweg“ waren mit 110.000 Euro veranschlagt und konnten nun mit 92.081,09 Euro abgerechnet werden.

Für Brückensanierungen waren 40.000 Euro veranschlagt. Hier wurden für Gesamtkosten von 35.877,09 Euro die Brücke in der Fischgasse und am Seeweg (Auslauf V. Graben) mit Geländer saniert.

Für die Gerätebeschaffung vom Bauhof waren 54.000 Euro für einen Radlader angesetzt, der für 53.930,80 Euro erworben wurde. Ein Anhänger wurde für 6.809,32 Euro erworben (HH-Ansatz 6.500 Euro). Für weitere im Haushaltsplan bereitgestellten 8.500 Euro wurden verschiedene Kleingeräte wie Rasenmäher, Wagenheber, etc. erworben. Außerplanmäßig wurde zum Jahresende noch der Ford Transit als Ersatzbeschaffung für rund 20.000 Euro gekauft.

Der Spielplatz in Dunstelkingen, Hinter dem Schlossgarten wurde mit 16.831,84 Euro saniert. Im Haushaltsplan waren 15.000 Euro vorgesehen. Der Mehrbetrag wird von der Ortschaftsverwaltung Dunstelkingen übernommen.

Die Stelengruppe beim Friedhof Schloß Taxis kosteten 25.142,45 Euro und liegen somit um 5.142,45 Euro über dem Planansatz. Für die Sanierung der Friedhofsmauern in Demmingen und Eglingen wurden insgesamt 40.000 Euro veranschlagt. Verfügt wurden hiervon 39.386,95 Euro.

Die Erweiterung des RÜB 2 in Ballmertshofen schlug mit 82.138,64 Euro zu Buche und liegt somit 2.138,64 Euro über dem Planansatz.

Der Bühnenvorhang in der Turnhalle Dunstelkingen wurde für 3.910,28 Euro beschafft. Veranschlagt waren hierfür im Haushaltsplan 5.000 Euro. Die Ersatzbeschaffung von Stühlen ebenfalls für die Turnhalle Dunstelkingen kostete 2.044,90 Euro. Die gegenüber dem Haushaltsansatz verbleibenden 1.205,10 Euro wurden für die Beschaffung von verschiedenen Geräten aufgewendet.

Alle weiteren laufenden Maßnahmen sind noch nicht abgeschlossen und werden erst 2010 abgerechnet.

7.2. Breitbandförderung

Bürgermeister Alfons Jakl erklärte, dass sich seit seinem Amtsantritt im September 2006 die kommunalen Gremien und die Gemeindeverwaltung intensiv mit dem Thema DSL für die Gesamtgemeinde Dischingen beschäftigen. Um so mehr freute es ihn, nun die erfreuliche Mitteilung überbringen zu können, dass das Land Baden-Württemberg über das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum zur Verbesserung der Breitbandinfrastruktur durch die Verlegung von Leerrohren in Dischingen und Teilorten die beantragten Fördergelder in Höhe von 378.175 Euro bewilligt hat. Der entsprechende Bewilligungsbescheid ist am 15.12.2009 eingegangen. Die Gesamt-

kosten wurden auf 510.000 Euro geschätzt.

Am 15.05.2009 wurden die neuen Förderrichtlinien „Sonderlinie Breitbandinfrastruktur Ländlicher Raum“ erlassen. Über die Firma GeoData aus Westhausen und in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Heidenheim wurde eine Breitbandkonzeption für Dischingen erstellt. Nachdem der Landkreis Heidenheim als einer von drei Landkreisen in das Pilotprojekt BELIB aufgenommen wurde, fanden parallel die Bestandserhebungen mit Herrn Prof. Dr. Steimer statt. Außerdem wurden Verhandlungen mit dem Zweckverband Landeswasserversorgung Stuttgart über einen Anschluss an die Glasfaserleitung geführt. Diese Verhandlungen waren letztendlich erfolgreich und die LW hat der Gemeinde Dischingen die Anmietung der benötigten Fasern zugesichert und ermöglicht so die Anbindung an das world wide web.

Am 29.07.2009 hat der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung der vorgestellten Konzeption zugestimmt. Mit Antrag vom 17.08.2009 wurde der entsprechende Förderantrag eingereicht, der nun im vollen Umfang bewilligt wurde.

Geplant ist, die Gemeinde Dischingen über einen Anschluss an die westlich der Ortsteile Dischingen und Ballmertshofen verlaufenden LWL-Leitung der Landeswasserversorgung Stuttgart an die Datenautobahn anzuschließen. Die Gemeinde verlegt hierfür nun Leerrohre. Diese Verbindungstrassen werden anschließend über die Clearingstelle öffentlich ausgeschrieben. Die Internetanbieter können sich dann um die Nutzung bewerben und das Glasfaserkabel einziehen. Angedacht ist die Anbindung der Kabelverzweiger in den Ortsteilen

- Ballmertshofen
- Demmingen mit Wagenhofen
- Dunstelkingen
- Hofen
- Eglingen
- Osterhofen
- Frickingen
- Iggenhausen und
- Katzenstein

Trugenhofen und Schrezheim profitieren von der räumlichen Nähe zu Dischingen und benötigen deshalb keine zusätzliche Anbindung.

Demmingen, Wagenhofen und Ballmertshofen (Unterdorf) werden im Zuge des Baus der Notwasserversorgungsleitung vom Egauwasserwerk in Dischingen zum Tiefbrunnen nach Demmingen mit der Leerrohrmitverlegung angeschlossen. Bei den übrigen Ortsteilen wurde ein separater Trassenverlauf ermittelt.

Insgesamt werden 24.160 m Leerrohr verlegt. Davon entfallen 16.910 m auf unversiegelte Flächen. Bei der Ermittlung des Trassenverlaufs wurde besonders darauf geachtet, möglichst große Strecken über unversiegelte Flächen zu überwinden, um die Kosten geringer zu

halten. Auf versiegelte Flächen fallen somit nur noch 2.050 m. Die Mitverlegung nach Demmingen umfasst 5.200 m.

Der Anschluss eines jeden Haushaltes wird dann Zug um Zug im Rahmen von Baumaßnahmen vorangetrieben. Aber schon der Anschluss der Kabelverzweiger und die Weiterverteilung über die bestehenden Kupferleitungen ermöglichen eine sehr gute Breitbandversorgung der einzelnen Nutzer.

Das Internet hat sich zu einem unverzichtbaren Kommunikationsmedium entwickelt und wird die Gemeinde in der Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität enorm stärken. Bürgermeister Alfons Jakl bedankte sich recht herzlich für die Unterstützung bei

– den Mitarbeitern des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum, insbesondere Herrn Alker, Frau Hartmann und Herrn Kopp

– den Mitarbeitern des Regierungspräsidiums Stuttgart, insbesondere Frau Kiri und Herrn Reiss

– Herrn Landrat Hermann Mader und seinen Mitarbeitern beim Landratsamt Heidenheim, insbesondere Frau Wolber und ganz besonders bei Herrn Setzen

– Herrn Landtagsabgeordneten Bernd Hitzler

– Herrn Prof. Dr. Steimer

– Herrn Feil von der Firma GeoData sowie

– Herrn Geschäftsführer Eisele und seinem Stellvertreter Herr Meyer von der Landeswasserversorgung Stuttgart

7.3. Jahresrückblick

Im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung bedankte sich Bürgermeister Alfons Jakl bei den Gemeinderäten, den Ortsvorstehern, Ortschaftsräten, der Gemeindeverwaltung sowie den Pressevertretern für die Mitarbeit und Unterstützung. Es war ein sehr arbeitsreiches Jahr und es konnte so der Grundstein für bedeutende Maßnahmen der Folgejahre gelegt werden. Insgesamt wurden 12 öffentliche und 11 nichtöffentliche Gemeinderatssitzungen, 2 Sitzungen des Technischen Ausschusses, eine Klausurtagung und 5 Sitzungen des gemeinsamen Kindertagenausschusses abgehalten. Zudem fanden die Einweihung der L 2033 Dischingen-Ballmertshofen statt und eine Delegation der Partnergemeinde Mittelherwigsdorf war zu Besuch in Dischingen.

Bürgermeister Alfons Jakl wies daraufhin, dass es einen ausführlichen Jahresrückblick 2009 beim Neujahresempfang am 21.01.2010 in der Egauhalle Dischingen gibt, wozu die Bevölkerung recht herzlich eingeladen ist.

Gemeinderat Karl Heinz Pappé schloss sich im Namen des Gremiums dem Dank mit dem Wunsch auf eine weiterhin erfolgreiche und angenehme Zusammenarbeit an.

Jahresabschluss der Gemeinde Dischingen

Am Freitag, 18.12.2009 feierten die aktiven und bereits ausgeschiedenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Dischingen gemeinsam den Jahresabschluss. Bürgermeister Alfons Jakl freute sich über das zahlreiche Erscheinen und insbesondere, dass auch Alt-Alt-Bürgermeister und Ehrenbürger der Gemeinde Dischingen Hermann Zeyer an der Feier teilnahm. In seinem Jahresrückblick hob Bürgermeister Jakl die wichtigsten Ereignisse und Maßnahmen hervor und dankte in diesem Zusammenhang allen für ihren Einsatz. Für einen unterhaltsamen und kurzweiligen Nachmittag sorgten u. a. 6 Grundschüler unter der Regie von Patricia Voitl mit ihrem Auftritt „offener Adventskalender“ und ein Bilderrätsel.



Im Rahmen dieser Veranstaltung mussten auch zwei verdiente Mitarbeiter verabschiedet werden.



Nach über 40 Jahren im Dienst der Gemeinde Dischingen wurde **Gertrud Schuler** in den Ruhestand verabschiedet. Am 01.08.1969 wurde sie direkt nach dem Schulabschluss vom damaligen Bürgermeister Hermann Zeyer bei der Gemeindeverwaltung als Verwaltungsangestellte eingestellt. Frau Schuler war stets eine sehr fleißige und zuverlässige Mitarbeiterin und so wurden ihr nach und nach immer mehr verantwortungsvollere Aufgaben im Bereich des Einwohnermelde- und Passamtes, des Nachrichtenblattes aber vor allem im Standesamt und im Sekretariat des Bürgermeisters übertragen. So wurde sie im Oktober 1980 vom Gemeinderat zur Standesbeamtin ernannt. Aufgrund ihrer gesundheitlichen Probleme reduzierte sie später ihre Arbeitszeit, doch war sie nach wie vor eine sehr wichtige Mitar-

beiterin und geschätzte Kollegin. Am 31.12.2009 tritt Frau Gertrud Schuler nun in die Freistellungsphase der Altersteilzeit. Bürgermeister Alfons Jakl dankte ihr für ihr außerordentliches Engagement zum Wohle der Gemeinde Dischingen und wünschte ihr alles Gute vor allem aber, dass es gesundheitlich wieder aufwärts geht.

Nach über 45 Jahren im aktiven Berufsleben und davon über 18 Jahre bei der Gemeinde Dischingen wurde auch **Manfred Böck** in den Ruhestand verabschiedet. Am 01.04.1964 startete Manfred Böck mit einer Ausbildung als Landmaschinenmechaniker bei der BAG Dischingen in das Berufsleben. Nachdem er dort noch einige Jahre als Geselle tätig war, wechselte er 1969 zur Firma Mattern nach Heidenheim. Am 01.06.1991 wurde er dann bei der Gemeinde Dischingen eingestellt, wo er vor allem für die Reparatur- und Schlosserarbeiten

zuständig war. Er war aber nicht nur ein ausgezeichneter Mitarbeiter und ein zuverlässiger Kollege, sondern auch bereit Verantwortung zu übernehmen. So war er seit 2004 stellvertretender Bauhofleiter. Bereits seit 01.10.2009 befindet sich Manfred Böck nun in der Freistellungsphase der Altersteilzeit. Bürgermeister Jakl dankte auch ihm für sein großes Engagement und wünschte für den neuen Lebensabschnitt alles Gute.



Mitteilungen des Bürgeramts

Geburten



Am 16.12.2009 in Heidenheim

Niklas Anton Hafner, Sohn von Günter und Nadja Hafner, Dischingen, Jungbauernstraße 18

Am 24.12.2009 in Dillingen

Liam Noah Hopp, Sohn von Sonja Zeyer-Hopp und Mario Hopp, Eglingen, Demminger Straße 20

Herzlichen Glückwunsch

Sterbefälle



Am 29.12.2009 in Katzenstein

Franz Xaver Schiele, Katzenstein, Unterer Weiler 11, im Alter von 80 Jahren

Am 04.01.2010 in Ballmertshofen

Helena Warth, Ballmertshofen, Sperrbergstraße 7, im Alter von 94 Jahren

Herzliches Beileid

Eheschließung



in Dischingen

Wolfgang Fischer, Großkuchen und Michaela Schneider, Wagenhofen

Herzlichen Glückwunsch

Jubilare



95. Geburtstag am 21.12.2009

Rosa Wagner, Dischingen, Margaretenweg 5

97. Geburtstag am 02.01.2010

Viktoria Benisch, Dischingen, Friedhofstraße 9

Den Jubilarinnen und allen nicht genannten Jubilaren wünschen wir auf diesem Wege alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Neue Mitbürger

Daniel Feliciani, Dunstelkingen, von Neresheim
Regina Appel, Demmingen, von Heidenheim

Herzlich willkommen

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2010

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2010, die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Absatz 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2010 in derselben Höhe wie für das Jahr 2009 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2010 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Gemeindekasse zu überweisen oder einzuzahlen. Bei Abbuchungsermächtigung werden die Beträge zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen abgebucht.

Gegen die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat Widerspruch bei der Gemeinde Dischingen, Marktplatz 9, 89561 Dischingen, eingelegt werden. Die Frist beginnt mit Ablauf des Tages, an dem die Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt wurde. Die Frist bleibt auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Landratsamt Heidenheim, Felsenstraße 36, 89518 Heidenheim, eingelegt wird. Der Widerspruch ist schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Dischingen, den 8. Januar 2010
Alfons Jakl (Bürgermeister)

Fundamt

Gefunden wurde

– 1 Schlüssel

Der Fundgegenstand kann beim Bürgeramt Dischingen, Tel. 81-17 erfragt bzw. abgeholt werden.

Dekorationsarbeiten in der Egauhalle

Es wird darauf hingewiesen, dass vom

09.01. bis 16.01.2010

in der Egauhalle kein Trainingsbetrieb möglich ist (Samstag und Sonntag ganztägig, Montag – Freitag ab 18.00 Uhr).

Bis zum Kehraus sollte auf Ballspiele usw. verzichtet werden. Wir bitten um Verständnis!

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst:

Von Freitag 18.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr sowie von Mittwoch 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr erreichbar unter Tel.-Nr. 01 80/3 96 30 09

Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen wenden Sie sich bitte sofort an 1 12 oder 1 92 22 (Rettungsleitstelle).

Sozialstation:

Einsatzleitung:
Telefon 0 73 26/91 91 50

Nachbarschaftshilfe:

Telefon 4 20 oder 54 34

Zahnarzt:

Notfalldienst zu erfragen unter
Telefon 07 11/7 87 77 77

Bereitschaftsdienst (Notdienstturnus/Härtsfeldturnus) der Dischinger, Nattheimer und Neresheimer Apotheken:

bis Montag, 11.01.2010, 8.30 Uhr
MARIEN-APOTHEKE NERESHEIM
von Montag, 11.01.2010, 8.30 Uhr
bis Montag, 18.01.2010, 8.30 Uhr
STADT-APOTHEKE NERESHEIM

Die Apotheken sind dienstbereit montags bis freitags in der Zeit von 8.30 – 20.00 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 8.30 – 12.00 Uhr und wieder ab 18.00 Uhr bis zum Folgetag um 8.30 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten wird auf den Notdienst der Apotheken Heidenheim/Giengen/Herbrechtingen und den Aushang an der Apotheke und das Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg (www.lak-bw.de) verwiesen. Außerdem kann er unter Tel. 2 28 33 erfragt werden.

Tierarzt:

Bei Notfällen wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt – Kliniken und Großtierpraxen sind durchgehend dienstbereit.

Veterinärwesen und Verbraucherschutz beim Landratsamt Heidenheim:

Tel. 0 73 21/3 21-6 01
auch an Sonn- und Feiertagen.
Bei Schaltung des Anrufbeantworters entnehmen Sie bitte die bekannt gegebene Rufbereitschaftsnummer, bei der Sie dann in der Zeit von 8 – 16 Uhr einen Ansprechpartner erreichen können.

Polizeiposten Nattheim:

Telefon 0 73 21/79 43

Wasserversorgung:

Zentralwarte Langenau,
Telefon 0 73 45/96 38 21 20

Strom:

EnBW ODR, Tel. 0 79 61/82-0

Gas:

Stadtwerke Heidenheim,
Telefon 0 73 21/3 28-1 11

Überprüfung landwirtschaftlicher Zugmaschinen

Die Überprüfung der landwirtschaftlichen Zugmaschinen (mit Prüfplakette 2009/2010) durch den TÜV findet in Dischingen am Dienstag, 12.01.2010 von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr beim Bauhof statt.

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg koordiniert Bestellung und zahlt Impfstoff/ Tierhalter zur umgehenden Kontaktaufnahme mit Hoftierarzt aufgefordert

„Im Jahr 2010 wird die Impfung gegen die Blauzungenkrankheit in Deutschland als freiwilliges Verfahren abgewickelt. Wegen der verpflichtenden Impfung in den vergangenen zwei Jahren ist es gelungen, die Anzahl der Ausbrüche der Blauzungenkrankheit bundesweit von rund 21.000 im Jahr 2007 auf acht Fälle im Jahr 2009 zu vermindern,“ erläutert die Fachbereichsleiterin für Veterinärwesen und Verbraucherschutz beim Landratsamt, Dr. Susanne Brinkmann.

Eine Impfung der Tierbestände gegen die Blauzungenkrankheit sei im Jahr 2010 und den Folgejahren dringend nötig, um den Erreger wieder zu tilgen.

Die Impfung sei letztlich der einzig wirksame Schutz vor der Erkrankung.

Um auch im Jahr 2010 den Tierhaltern die Möglichkeit zu geben, ihre Bestände gegen die Blauzungenkrankheit impfen zu lassen, um damit wirtschaftlichen Schaden abzuwenden und den Tieren unnötige Schmerzen und Leiden zu ersparen, wird in Baden-Württemberg eine koordinierte freiwillige Impfung durchgeführt. Die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg führt eine zentrale Ausschreibung und Bestellung der Impfstoffe durch. Dafür sollte bis Mitte Februar die Anzahl der impfwilligen Betriebe und die ungefähre Anzahl der Tiere bekannt sein.

Zur Ermittlung der benötigten Impfstoffmenge werden alle Tierhalter, die ihre Rinder, Schafe oder Ziegen gegen die Blauzungenkrankheit impfen lassen wollen, dringend gebeten, sich schnellstmöglich mit ihrem Hoftierarzt in Verbindung zu setzen und ihm die Anzahl der zu impfenden Tiere mitzuteilen. Die Impfstoffkosten für Rinder und Schafe werden vollständig von der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg übernommen. Die Kosten für die Durchführung der Impfung trägt der Tierhalter. Die Kosten für die Impfung von Ziegen und sonstigen empfänglichen Tierarten wie Gehegewild und Neuweltkameliden trägt vollständig der Tierhalter.

Hintergrundinformationen:

Die Blauzungenkrankheit ist eine anzeigepflichtige Viruserkrankung der Wiederkäuer, die mit Fieber und Ödemen infolge Gefäßschädigungen verbunden sein kann. Ihr Verlauf kann mild bis sehr stark sein. Sie wird hervorgerufen durch ein Virus, gegen welches im Jahr 2008 und 2009 in ganz Deutschland verpflichtend geimpft wurde. Im Jahr 2010 ist die Impfung gegen die Blauzungenkrankheit entgegen des Votums Baden-Württembergs freiwillig.

Die Übertragung der virusbedingten Tierseuche erfolgt ausschließlich über Stechmücken (so genannte Gnitzen), nicht von Tier zu Tier. Die Krankheit ist seit langem in wärmeren Regionen (Mittelmeerraum, Afrika) bekannt und befällt insbesondere Schafe und zum Teil auch Rinder. Das Virus ist für den Menschen nicht ansteckend, eine Gesundheitsgefährdung besteht deshalb nicht. Fleisch- und Milchprodukte können ohne Bedenken verzehrt werden.

Landrat Hermann Mader: „Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum gut nachgefragt“

Kürzlich hat der Koordinierungsausschuss für das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum – kurz ELR – des Landkreises Heidenheim getagt.

Nachdem die ELR-Sonderausschreibung im Frühjahr 2009 sehr gut angenommen wurde – 47 eingegangene Anträge, mehr als 1,5 Millionen Euro bewilligte Förder-summe – ist jetzt das Maßnahmenpaket für das Programmjahr 2010 geschnürt worden. Laut Landrat Mader belegt die starke Nachfrage nach Fördermitteln aus diesem Programm, dessen Stellenwert für den ländlichen Raum. Der Landkreis Heidenheim legt dem Regierungspräsidium Stuttgart aktuell eine Liste mit 35 Anträgen von Firmen, Privatpersonen und Kommunen vor. Die Projekte lösen insgesamt ein Investitionsvolumen von mehreren Millionen Euro aus. Erfreulich ist, dass der Löwenanteil der Projekte aus dem privaten Bereich kommt und von dort gegenfinanziert wird. Die Projekte der Firmen greifen zugleich innovative und umweltorientierte Ansätze auf. Ebenso sichern und schaffen sie Arbeitsplätze, wenn sie umgesetzt werden. Kommunale Projekte schaffen ebenfalls wichtige Mehrwerte für die Einwohner und steigern die Attraktivität vor Ort.

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum unterstützt Kommunen, Gewerbebetriebe und Privatpersonen gleichermaßen. Für besonders innovative oder umweltorientierte gewerbliche Projekte gibt's zudem die Möglichkeit, im Rahmen des Programms Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung – kurz RWB – während des ganzen Jahres, und zwar ohne Antragsfristen, Fördermittel zu bekommen.

„Interessenten, die wissen wollen, ob für ein anstehendes Projekt ELR- oder RWB-Mittel beantragt werden können, sollten sich rasch informieren“, betont Landrat Mader.

Unter www.landkreis-heidenheim.de sind in der Rubrik „Wirtschaft und Arbeit“ unter „Fördermöglichkeiten“ Informationen und Links zu ELR und RWB eingestellt. Wer eine persönliche Beratung vorzieht, kann sich bei der Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Tourismus des Landkreises an Carolin Wolber (Tel. 07321 321-2591) wenden. Auch bei den Gemeinde- und Stadtverwaltungen vor Ort stehen die Ansprechpartner für eine persönliche Beratung bereit.

„Ich bin erfreut, dass unsere Kommunen die verschiedenen Förderprogramme rege nutzen, und damit den Wirtschaftsstandort Heidenheim stärken“, so Landrat Mader abschließend.

Sportlerwahl 2009

Die Sportredaktion der Heidenheimer Tageszeitungen hat ihre Leser wieder zur Wahl des Sportlers des Jahres aufgerufen. Wählbar sind Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften, die im Jahr 2009 für einen Verein aus Stadt und Kreis Heidenheim gestartet sind. Die veröffentlichte Vorschlagsliste ist unverbindlich und erhebt keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Allerdings sind nur die Originalstimmzettel aus der Tageszeitung gültig. Einsendeschluss ist Sonntag, 24.01.2010.

Dass es in Dischingen viele sehr erfolgreiche Sportler gibt, davon können Sie sich auch wieder am Neujahrsempfang am 21.01.2010 in der Eguahalle Dischingen selbst überzeugen.

Wir wollen Sie hiermit bitten, an der Sportlerwahl teilzunehmen und Ihre Stimme für die Dischinger Sportler abzugeben.

Hierfür danke ich Ihnen recht herzlich.

Alfons Jakl

Mikrozensusbefragung

Am 11. Januar 2010 startet in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragung zum Mikrozensus 2010. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt und wird bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland zusammen mit der EU-Arbeitskräfteerhebung durchgeführt.

Die Stichprobenauswahl des Mikrozensus ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Danach werden bei der Stichprobenziehung Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen durch ein mathematisches Zufallsverfahren ausgewählten Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, dass mit dem Mikrozensus zuverlässige und aktuelle statistische Informationen bereitgestellt werden können.



Montag, 11.01.2010

Restmüll

Gelber Sack

Freitag, 15.01.2010

Christbaumabfuhr

Die Christbäume werden nur an den genannten Sammelpunkten abgeholt. Die Bäume müssen abgeschmückt sein. Gartenabfälle werden nicht mitgenommen.

Sammelpunkte in Dischingen:

- Freifläche des ehem. Wertstoff-Zentrums am alten Bahnhof
- Ballmertshofer Straße beim Glascontainer
- Freifläche beim neuen Hochwasserabzugsgraben (gegenüber Elektro Wirth)

Sammelpunkt in Ballmertshofen:

- Im alten Schulhof
- Grünfläche beim Sportplatz am Hasenberg

Sammelpunkt in Demmingen:

- Beim Friedhof (neben Glascontainer)

Sammelpunkt in Dunstelkingen:

- Freifläche beim Feuerwehrhaus

Sammelpunkt in Eglingen:

- Freifläche vor dem Rathaus

Sammelpunkt in Frickingen:

- Freifläche hinterm Rathaus

Sammelpunkt in Trugenhofen:

- Freifläche vor dem Gemeindehaus

Neuerungen zum Abfallkalender

Dieses Jahr werden die Gelben Säcke von der Firma SITA im gesamten Landkreis eingesammelt. Deshalb wurden die Abfuhrpläne geändert. Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb bittet daher besonders bei den Terminen der Gelben Säcke und der Papiertonne um Beachtung. Weitere Neuerungen können auf der Internetseite des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs unter www.abfallwirtschaft-heidenheim.de nachgelesen werden.

Öffnungszeiten Wertstoff-Center

Dienstag, 16.00 Uhr – 18.00 Uhr und
jeden Samstag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Für Fragen zur Abfallbeseitigung wenden Sie sich bitte an den Kreisabfallwirtschaftsbetrieb in Heidenheim-Mergelstetten, Telefon 073 21/95 05-0.

Auch in der Gemeinde Dischingen befinden sich Gebäude, die im Laufe des Jahres 2010 befragt werden. Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Die Interviewerinnen und Interviewer sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet und weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Dieser dient der Beschleunigung der Datenaufbereitung im Statistischen Landesamt und erleichtert Befragten und Interviewern die Arbeit bei der Erhebung. Die Mikrozensusergebnisse für Baden-

Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht und stehen jedermann zur Verfügung. Ausgewählte Ergebnisse des Mikrozensus sind auch per Internet unter www.statistik-bw.de abrufbar.

Frau und Beruf

Nächste Beratungstermine: 13.01., 20.01. und 27.01.2010 im Landratsamt Haus A (1.OG/Zi. A117). Die Beratungsgespräche sind vertraulich und kostenlos. Anmeldung und Informationen bei der Kontaktstelle Frau und Beruf, Mo – Do von 9.00 bis 12.00 Uhr, Ansprechpartnerin: Annette Rosenkranz Telefon 0 73 21/3 21-23 07, Fax: 0 73 21/3 21-25 92, E-Mail: a.rosenkranz@landkreis-heidenheim.de, www.frau-beruf.info

Heidenheimer Tarifverbund führt Mobilitätsgarantie ein

Die im Heidenheimer Tarifverbund (htv) zusammengeschlossenen Verkehrsunternehmen gewähren für Stammfahrergäste mit Monatskarten Jedermann, Monats-Abo-Karten und Seniorenkarten sowie Schwerbehinderte mit Freifahrtbescheinigung ab sofort eine freiwillige Mobilitätsgarantie. Diese greift, wenn der Fahrgast sein Ziel wegen einer Verspätung oder einer ausgefallenen Fahrt um mehr als 30 Minuten später erreicht, als im Fahrplan ausgewiesen und ihm keine andere Alternative mit Bus oder Bahn zur Verfügung steht. Im Einzelfall werden Takosten bis zu 35 Euro erstattet. Die Verspätung muss allerdings vom Verkehrsunternehmen verschuldet sein. Bei höherer Gewalt, wie etwa Unwetter, Streik oder Selbstmord, besteht kein Anspruch. Die genauen Bestimmungen können im Internet unter www.htv-heidenheim.de nachgelesen werden. Dort gibt es auch das Formular für die Rückerstattung der Takosten zum Herunterladen. Dieses ist ausgefüllt mit der Original-Taxiquittung und einer Kopie der Fahrkarte an die beim Landratsamt angesiedelte Geschäftsstelle des htv zu schicken. Für telefonische Anfragen steht die htv-Geschäftsstelle unter Telefon 0 73 21/3 21-24 84 zur Verfügung.

Demmingen



Seniorenachmittag

Unser Seniorenachmittag findet am Sonntag 10.01.2010 um 14 Uhr im Gasthaus Stern statt. Alle Einwohner aus Demmingen und Wagenhofen, die das 65. Lebensjahr erreicht haben, sind mit ihre/m(r) Partner(in) recht herzlich eingeladen. Wir würden uns freuen, mit Ihnen allen einen geselligen und kurzweiligen Nachmittag verbringen zu dürfen.

Ortschaftsrat Demmingen

Eglingen



Freiwillige Feuerwehr Abt. Eglingen

Am Montag, 11.01.2010 findet um 19.30 Uhr ein Unterricht statt. Vollzählige Teilnahme wird erwartet.

Abt. Kdt. Palatzky

Frickingen



Einziehung des Gemeindeweges Flst.-Nr. 101 der Gemarkung Frickingen, Flur Katzenstein

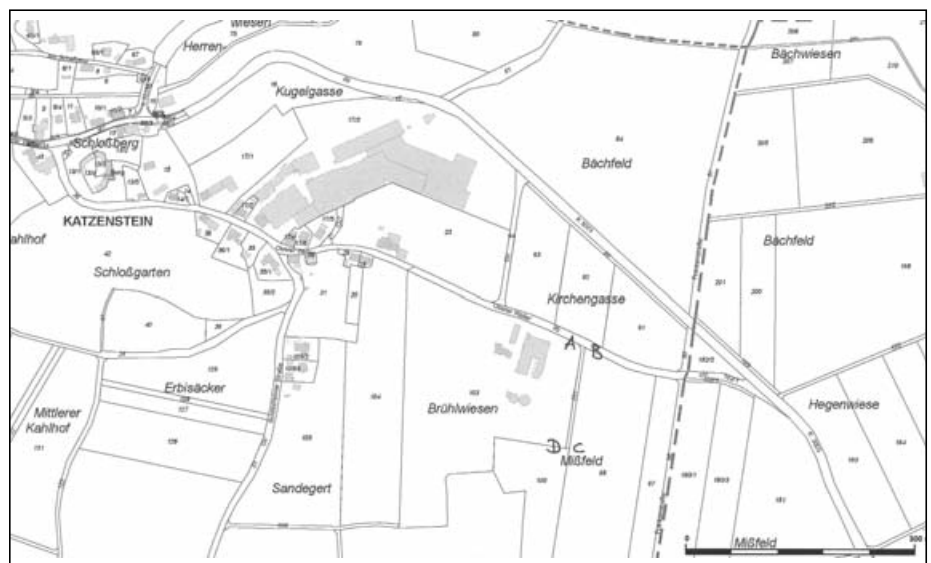
Da der Gemeindeweg Flst.-Nr. 101 mit 624 qm der Gemarkung Frickingen, Flur

Katzenstein für den öffentlichen Verkehr entbehrlich ist, beabsichtigt die Gemeinde Dischingen diesen Weg zu entwidmen.

Gemäß § 7 Abs. 3 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg vom 11.05.1992 (GBl. S. 330, ber. S. 683) in der derzeit gültigen Fassung wird die Einziehungsabsicht hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Einwendungen gegen die Einziehung dieses Gemeindeweges können bis zum 12.04.2010 während der Dienststunden schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Dischingen, Zimmer 3, Marktplatz 9, 89561 Dischingen, vorgebracht werden.

Die betroffene Teilfläche ist im nachfolgend abgedruckten Lageplan mit A-B-C-D-A gekennzeichnet.



Allgemeines



Das Jahr fängt ja gut an: Buchdorfer Zweigsang in der ARCHE

Damit das neue Jahr bei den „Freunden“ gleich mit Lieblingsprogrammpunkten startet, ist die gast- und behindertenfreundliche ARCHE in Dischingen am Sonntag, 10.01.2010 ab 14 Uhr für all diejenigen Leute geöffnet, denen ein menschenwürdiges Miteinander ein Anliegen ist. Die Besucher dürfen sich auf einen familiären, schönen Nachmittag freuen. Den Auftakt gestaltet Wolfgang Klaschka musikalisch auf seinem Keyboard. Begeistern werden wie in den Vorjahren die beiden volkstümlichen Sängerinnen Erna Dirschinger und ihre Mutter Maria Eisenwinter, weiterhin bekannt und beliebt als „Buchdorfer

Zweigsang“. Neben einer Fülle von zu Herzen gehenden Liedern zur Gitarrenbegleitung werden sie auch mit weihnachtlichen Melodien zum Mitsingen vortragen. Die kleinen Gäste können im Spielzimmer bei Angelika Munz nach Herzenslust basteln und spielen. Ebenfalls im Spielzimmer ist eine attraktive Tombola mit gespendeten Gewinnen aufgebaut, deren Auslosung ein weiterer Höhepunkt sein wird. Das ehrenamtliche ARCHE-Team ist zur Kaffee- und Abendbrotzeit bestens gewappnet. Weil die beiden Sängerinnen auf eine Gage verzichten, ist der Eintritt frei. Allerdings gibt es eine „Hutsammlung“ und es freut die Akteure, wenn ein Scherlein zum Freudeschaffen gespendet wird.

Weil nur eine begrenzte Anzahl Plätze zur Verfügung steht, ist Reservierung unbedingt erbeten bei Aktion „Freunde schaffen Freude“ Tel. 0 73 27/54 05



Berührender Jahreswechsel „Fast wie im richtigen Leben“ in der ARCHE

Landtagsabgeordneter Bernd Hitzler feierte mit den „Freunden“

„Meine Frau und ich wollten schon lange mal bei Euch in der ARCHE Silvester mitfeiern. Wir erleben hier eine sehr berührende, fröhliche Feier. So wünschen wir der Aktion „Freunde schaffen Freude“ und besonders ihrem ehrenamtlichen Team alles Gute und weiterhin so viel Einfühlungsvermögen im Umgang mit Mitmenschen in besonderen Lebenslagen – wie in den vergangenen 25 Jahren“, wünschte Landtagsabgeordneter Bernd Hitzler kurz vor Mitternacht auch im Namen seiner Frau Helena Krappel-Hitzler.

Den „Freunden“ ist es wieder zum Jahreswechsel gelungen, öffentlich einzuladen, sich überraschen zu lassen, wer mitfeiern wollte und dann mit dieser bunt zusammengewürfelten Gästeschar einen froh gestimmten Jahreswechsel zu erleben. Zu dieser familiär anmutenden Gemeinschaft waren Gäste nicht nur aus regionalem Umkreis gekommen, sondern bis von Wertingen und Aalen. Bevor Inge Grein-Feil in ihrer gewohnt humorvollen Art mit einem „Wilden Durcheinander-Kennenlern-Spiel“ gemeinsam mit Frank das Fest eröffnete, bedankte sie sich für die zahlreichen Mitfahrgelegenheiten, auch wieder mit dem Behindertentransporter vom DRK-Aalen, den Stefan Hitzler vom Kreistierschutzverein Heidenheim heuer zum 10. Mal ehrenamtlich steuerte. Ihr Dank galt besonders auch dem ehrenamtlichen Team Karla und Frank Scheufele, Martina Müller und Conni Bottyen, die bereits ab den frühen Vormittagstunden die Köstlichkeiten für ein fulminantes „Kaltes Buffet“ vorbereitet hatten. Ihren Dienst beendeten sie allerdings erst weit nach Mitternacht, als alles wieder aufgeräumt war.

Die Stunden vergingen bei bester musikalischer Stimmung, die Wilhelm Stegmaier aus Heidenheim aus seinem Keyboard hervorzauberte. Er hatte sich auf einen Zeitungshilferuf bei den „Freunden“ als ehrenamtlicher Musiker für Silvester gemeldet. In seinem Repertoire waren für jeden Geschmack „Schmankerl“ zum Tanzen, Mitsingen, Schwätzen und Schunkeln dabei. Um Mitternacht geleitete er mit einem feierlichen Höhepunkt – der „Eurovisions-

melodie“ von Marc-Antoine Charpentier – hinein ins neue Jahr. Die „Freunde“ und ihre Gäste erfüllten allesamt den Wunsch der Initiatorin Inge Grein-Feil und verzichteten zugunsten von Menschen in Not

auf das Abschießen von Feuerwerkskrachern. Spontane, lustige Sketche „Fast wie im richtigen Leben“ von Otto Kipp (Giengen), Jürgen Sorg und Pius Hägele (Aalen-Wasseralfingen) verkürzten mit viel Spaß die Zeit bis Mitternacht. Und das Schönste: Die Besucher haben so ganz nebenbei, doch deutlich spürbar, ihre teilweise schweren Einschränkungen ihres Alltagslebens vergessen können. Einziger Wermutstropfen: Die teilweise weiten Heimfahrten führten durch dichten Nebel mit glatten Straßen. Mit diesem Jahreswechsel endete für die Aktion „Freunde schaffen Freude“ das Jubiläumsjahr zum 25. Bestehen, jedoch stehen bereits neue Gründe zum Freuen an: Die soziale und kulturelle Begegnungsstätte ARCHE und der Kulturkreis können 2010 auf zehn Jahre erfolgreiches Engagement zurückblicken.

DRK-Seniorengymnastik Dischingen

Gymnastik beginnt am Dienstag, 12.01.2010 wie gewohnt Gruppe I 13.45 Uhr, Gruppe II 15.00 Uhr, Gruppe III 16.15 Uhr jeweils in der ARCHE. Info bei M. Glöckler, Tel. 5434 oder S. Schöpfer, Tel. 5304. In unserer Gruppe um 15 Uhr und unserer gemischten Gruppe um 16.15 Uhr sind neue Teilnehmer herzlich willkommen. Bei Interesse bitte bei einer der beiden Übungsleiterinnen anrufen!

25-Jahrfeier DRK-Seniorengymnastik am 15.12.2009 in der ARCHE

Übungsleiterin Marianne Glöckler berichtete hierbei über die Aktivitäten und Ereignisse in den vergangenen



v. links: Marianne Ott, Marianne Glöckler, Christine Marianek (DRK Heidenheim), Sonja Schöpfer, Marliese Krüger, Brigitte Jochims (Instruktorin)

25 Jahren. Die 1. Gymnastikstunde fand am 02.10.1984 mit 4 Teilnehmerinnen im Gruppenraum der DRK-Bereitschaft im alten Schulgebäude an der Schloßstraße statt. Die Übungsleiterinnen der 1. Stunde waren Helga Schellenberger, Marliese Krüger und Marianne Ott. Seit 1989 ist Marianne Glöckler gemeinsam mit Sonja Schöpfer (1994) Übungsleiterin der 3 Gymnastikgruppen. Inzwischen ist die Gruppe auf 50 Teilnehmerinnen und 5 Teilnehmer angewachsen. Die Übungsstunden finden seit 2000 immer dienstags in der ARCHE in der Rosenbachstraße statt.

Auch Bürgermeister Alfons Jakl war zu Gast in der ARCHE und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Dischingen. Gleichzeitig informierte er die zahlreichen Jubiläumsgäste u. a. über die Entwicklung der Einwohnerzahlen sowie der Altersstruktur in der Gesamtgemeinde Dischingen und hob die Wichtigkeit des Ehrenamtes in unserer Gesellschaft hervor.

Frau Christine Marianek vom DRK Heidenheim beglückwünschte ebenfalls die Gruppe und dankte den Übungsleiterinnen für ihre Tätigkeit in den 3 Gymnastikgruppen.

Im Anschluss umrahmte Patricia Voitl mit 9 Grundschulkindern die Feier mit einem adventlichen Vortrag und Liedern im Rahmen des „offenen Advents-Kalenders“, einem Projekt aus JAKOB.

JRK Dischingen

Hallo Kids, auch im neuen Jahr wollen wir wieder mit unseren Gruppenabenden beginnen. Wir treffen uns das erste Mal am Mittwoch, 13.01.2010. Wie besprochen werden wir unsere Stunde nun von 18.00 bis 19.00 Uhr abhalten. Wir freuen uns auch immer über neue Gesichter. Treffpunkt ist unser Gruppenraum in der alten Egauschule (Eingang Schloßstr.).

Eure Jugendleiterin Simone Ott

Frickinger Frauentreff

Am Montag, 11.01.2010 ist wieder Frauennachmittag, nachmittags 14 Uhr im Schützenheim in Frickingen.

Bayern-Bazis Härtsfeld

Hallo Bayernfans, nachdem wir am 3. Adventssonntag unsere Weihnachtsfeier in der vollbesetzten Sportheimgaststätte in Dischingen feiern konnten möchten wir uns bei allen Spendern und Gönnern unserer großen Tombola bedanken. Zum Bundesliga Rückrundenauftritt am Freitag, 15.01.2010 gastiert die TSG Hoffenheim 1899 in der Münchner Allianz Arena. Abfahrt ist um 16.30 Uhr in Dischingen an der Egauhalle. www.bayern-bazis.de

Die Rubrik „Suchen und Finden“ ist mittlerweile zu einem festen Bestandteil

JAKOB

J ung und
A lt
K ooperieren,
O rganisieren und
B egeistern in Dischingen.

als Angebot und Nachfrage von Vereinen und Privatpersonen geworden. Hier wird das Anliegen von JAKOB gegenseitige Hilfe und Unterstützung zu vermitteln aktiv umgesetzt. Ehrenamtliche Arbeit wird immer wichtiger, sie verbindet immer mehr Menschen in unserer Gesellschaft, diejenigen, die Hilfe brauchen und diejenigen, die Hilfe geben wollen und können. Unser Projekt „JAKOB“ möchte diese Verbindungen stärken und weiter fördern. Engagieren auch Sie sich bzw. nehmen Sie die Hilfe anderer an.

Suche von Privat:

Privat Dienst	Privatperson sucht: Nachhilfe in Mathematik und Chemie für Gymnasium Klasse 13 Abiturvorbereitung
Zeitaufwand	nach Absprache

Wenn Sie eine Hilfe in Anspruch nehmen wollen bzw. die gesuchte Unterstützung bieten können, melden Sie sich bitte in der Kontaktstelle.

Die Kontaktstelle „JAKOB in Dischingen“ informiert, berät und greift Ihre Wünsche und Ideen gerne auf.

Rathaus Dischingen

Raum Nummer 1 Christina Müller / Marianne Glöckler / Bettina Lindner, Telefon: 0 7327/81-11, Telefax: 07327/81-40

E-Mail: jakob@dischingen.de

montags von 13 – 17 Uhr

freitags von 8 – 12 Uhr oder

nach telefonischer Terminabsprache



JAKOB

J ung und
A lt
K ooperieren,
O rganisieren und
B egeistern in Dischingen.



Adventsaktion: „Offener Adventskalender“

Nachdem sich nun für uns tatsächlich 9-mal die Adventstüre verschiedener Gemeindeglieder, Gruppen und Vereine für unsere Adventsaktion „Offener Adventskalender“ geöffnet hatte, möchte ich auf diesem Wege Dank sagen, für ihre herzliche Offenheit und die Möglichkeit zum Freude schenken.

Wir selbst sind soo reich beschenkt worden denn:

„Die Freude die wir schenken, kehrt ins eig'ne Herz zurück.“

DANKESCHÖN



von links: Leonie Facht, Katharina Voitl, John Winter, Sabrina Riffel, Florian Voitl, Dennis Mikolin, Sophie Müller, Lena Hartmann

GEMEINDE DISCHINGEN
auf dem Hartsfeld



JAKOB

J ung und
A lt
K ooperieren,
O rganisieren und
B egeistern in Dischingen.

**VHS Volkshochschule
Dischingen**

Fortbildungsreihe JAKOB – VHS Dischingen

Nr. 1006 Das Einmaleins der Zauberei –
Kurs für Schüler von 7 bis 14 Jahren

In spielerischer Form werden den Kindern verblüffende Tricks und außergewöhnliches Wissen vermittelt. Das Ziel des Zaubersprogramms ist es in den Kindern die Begeisterung von der Zauberei zu wecken. Besonderen Wert legt der Magic Thomas auf die selbstbewusste Präsentation der Kinder. Für alle, die gerne mal an Veranstaltungen eine kleine Zaubervorführung machen würden. Material über die erlernten Zauberticks bekommt jeder Teilnehmer mit nach Hause. Materialkosten sind in der Gebühr enthalten.

Termin: Sa. 23.01.10, 10.00 – 13.00 Uhr

Ort: Egauschule Dischingen

Gebühr: 25,- € * (Schülertarif) **bei Nachweis von aktiver Vereinsmitgliedschaft ist die Teilnahme kostenlos.**

Referent: professioneller Zauberer Magic Thomas alias Thomas Erichsen

Es ist auch möglich, speziell auf Ihre Bedürfnisse, die Ihrer Gruppe, Ihres Vereins bzw. Ihrer Organisation zugeschnittene Fortbildungsangebote anzubieten.

Wir freuen uns über Ihre Anregungen für weitere Kurse zu neuen Themen. Weitere Kurse folgen im März.

JAKOB

J ung und
A lt
K ooperieren,
O rganisieren und
B egeistern in Dischingen.

**VHS Volkshochschule
Dischingen**

Anmeldeformular Fortbildungsreihe JAKOB – VHS Dischingen: Bitte vollständig und deutlich ausfüllen!

Kursnummer u. Titel	Termin	Gebühr*
---------------------	--------	---------

Ehrenamtlich tätig bei / als: Stempel u. Unterschrift des Vereines/ der Organisation/Institution

Name, Vorname	Geburtsjahr
---------------	-------------

Straße u. Hausnummer	Telefon
----------------------	---------

Postleitzahl u. Ortsname	E-Mail
--------------------------	--------

Datum / Unterschrift:

Ich ermächtige die VHS Volkshochschule Dischingen, die Gebühr für oben genannte Veranstaltung mittels Lastschrift von meinem nachstehend genannten Girokonto einzuziehen.

Bank	BLZ
------	-----

Kto. Nr.	Kto. Inhaber
----------	--------------

Datum / Unterschrift:

Anmeldung an: VHS Dischingen z. Hd. Frau Georgine Jenewein Ortsstr. 9 89561 Dischingen – Hofen Tel.: 07327 / 6162 Mo. bis Do. 19:00 – 20:00 Uhr	oder	Kontaktstelle JAKOB Gemeindeverwaltung Dischingen Marktplatz 9 89561 Dischingen Tel.: 07327 81-11 Mo. 13:00 – 17:00 Uhr Fr. 8:00 – 12.00 Uhr
---	-------------	--

Mehr Informationen unter www.dischingen.de/jakob

Modalitäten*:
Für alle ehrenamtlich tätigen Personen aus den Vereinen, Organisationen oder Institutionen der Gesamtgemeinde Dischingen und für die bereits tätigen Freiwilligen unseres Leuchtturmprojektes JAKOB ist die Teilnahme am Fortbildungsprogramm **kostenlos**, wenn sie die Bestätigung ihrer Engamentarbeit durch den Stempel und die Unterschrift des Vereines / der Organisation / der Institution – siehe Anmeldeformular – beibringen.
Interessierten, die nach einer Fortbildungsqualifizierung in das Projekt JAKOB einsteigen möchten, wird die Teilnahmegebühr nach Unterschrift der Vereinbarung zurückerstattet.
Von allen anderen Teilnehmer/-innen ist die ausgewiesene Gebühr über die Einzugsermächtigung zu entrichten.

Herzliche Einladung zum Treffpunkt JAKOB am Mittwoch, 20.01.2010, 14.00 Uhr im Pfarrhaus Eglingen

Wir freuen uns, mit Ihnen einen gemütlichen und unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee, Tee und Kuchen zu verbringen.

Wir sorgen für ein kleines Rahmenprogramm.

Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, kann sich gerne unter Telefon 07327/81-11 bis spätestens Montag, den 18.01.2010 bei der Kontaktstelle JAKOB melden.

Wir freuen uns auf viele Gäste, egal ob „Jung oder Alt“ aus allen Teilorten.

GEMEINDE DISCHINGEN
auf dem Härtsfeld



Inge Kränzle, Margit Papp-Wörner
und Bettina Lindner

Neues Projekt von Ehrenamtlichen bei JAKOB:

CHANCENTREFF FÜR ARBEITSSUCHENDE

Am Montag, dem 11. Januar starten wir mit dem Projekt „Chancentreff“ im Fachraumgebäude der Egauschule Dischingen um 17.45 Uhr. Wir möchten dabei in aufgelockelter Atmosphäre Hilfe anbieten. Uns stehen aktuelle Samstagsausgaben regionaler Zeitungen zur Verfügung, sowie ein Computer und Internet-Anschluss. Jobbörsen werden vorgestellt, Stellenanzeigen besprochen und Diskussionen geführt. So können wir auch in entspannter Runde Bewerbungsgespräche miteinander trainieren; und vieles mehr. Wir nehmen dabei Rücksicht auf persönliche Situationen, Wünsche und Fähigkeiten. Einzelgespräche sind auch möglich. Unser Ziel ist es, auch mit lokalen Arbeitgebern in Kontakt zu stehen. Wir versichern absolute Verschwiegenheit. Es besteht kein Muss zur regelmäßigen Teilnahme, doch wer einmal dabei war, wird sicherlich gerne wieder kommen. Das Team, Bernd und Ferdinand, freuen sich immer montags von 17.45 – 19.45 Uhr auf fruchtbare Abende.

Die Kontaktstelle JAKOB
ist stets erreichbar
Montag von 13 – 17 Uhr,
Freitag 8 – 12 Uhr.
Telefon 0 73 27/81-11.

GEMEINDE DISCHINGEN
auf dem Härtsfeld



Firma Riffel ehrt langjährige Mitarbeiter

Im Rahmen der Weihnachtsfeier konnten sechs langjährige Mitarbeiter ausgezeichnet werden. Besonders zu erwähnen ist Herr Vitus Gruber mit der Auszeichnung für 40-jährige Betriebszugehörigkeit. Alle Jubilare erhielten eine Ehrenurkunde der Handwerkskammer Ulm und ein persönliches Geschenk.



von links nach rechts: Günther Riffel, Andreas Staffeldt (15 Jahre Betriebszugehörigkeit), Xaver Papp (20 Jahre), Susanne Schleifer (20 Jahre), Vitus Gruber (40 Jahre), Tobias Riffel und Hans Riffel. Es fehlen: Sabine Riffel (10 Jahre), Philipp Jacoby (15 Jahre).

Energie aus Heidenheim bundesweit sehr beliebt

Stadtwerke AG begrüßt 10.000sten Stromkunden außerhalb des eigenen Netzes

Die Stadtwerke Heidenheim AG (Stadtwerke AG) konnte noch vor dem Jahreswechsel ihren 10.000sten Stromkunden außerhalb des eigenen Versorgungsgebiets begrüßen. Auch für die Kunden vor Ort eine erfreuliche Nachricht, dass das gute Preis-Leistungsverhältnis aus Heidenheim auf dem hart umkämpften Strommarkt zu einem der attraktivsten Angebote zählt.

In Heidenheim versorgt die Stadtwerke AG als örtlicher Stromlieferant ca. 98 % der Haushalts- und Gewerbekunden mit Strom. Mittlerweile genießt sie auch deutschlandweit einen sehr guten Ruf. Zu den rund 26.000 Heidenheimer Kunden kam diese Woche noch der 10.000ste Kunde aus dem restlichen Bundesgebiet hinzu. „Ausschlaggebend ist dabei neben dem guten Preis-Leistungsverhältnis vor allem Verbraucherfreundlichkeit und Serviceorientierung“, weiß Stadtwerke AG – Vertriebsprokurist Erich Weber.

Dieses mit zusätzlichen Mühen und einigem Know-how verbundene Geschäft, wickelt die Stadtwerke AG mit eigenem Personal und einem umfangreichen Energiedaten- und Vertragsmanagement ab. Vor allem der selbstständige und von großen Energiekonzernen unabhängige Stromeinkauf hat dabei einen wesentlichen Anteil am Erfolg der Stadtwerke AG.

In Summe versorgt die Stadtwerke AG nunmehr über 36.000 Stromkunden. Monatlich kommen aktuell zwischen 500 und 1.000 Neukunden hinzu. Davon wählen knapp 20 % Heidenheimer Strom auf Basis regenerativer Energien.

Überzeugen ließ sich auch Stefanie Mayer aus Lauingen in der Nähe von Dillingen. Sie wählte das Heidenheimer Produkt HellensteinStrom aqua und wechselte als 10.000ste Kundin zur Stadtwerke AG.

Weber: „Mit großem Einsatz erfüllen wir täglich die verantwortungsvolle Aufgabe einer reibungslos funktionierenden Energieversorgung in Heidenheim und darüber hinaus. Wir freuen uns über das große Kundeninteresse. Besser kann man Wettbewerbsfähigkeit nicht unter Beweis stellen.“

Bezirksbienenzüchterverein Neresheim/Härtsfeld e. V.

Die Monatsversammlung im Januar findet am Sonntag, 10.01.2010, um 9:30 Uhr im Gemeindehaus in Neresheim-Stetten statt. Mit einem Jahresrückblick mit Fotos lassen Manfred Kornmann und Hubert Sydow das Jahr 2009 Revue passieren. Außerdem gibt es einen detaillierten Überblick über die geplanten Veranstaltungen zu unserem 125-jährigen Vereinsjubiläum, das wir in diesem Jahr feiern. Alle Imkerinnen und Imker sind hierzu herzlich eingeladen. Wir wünschen uns eine rege Beteiligung.

Der Vorstand

Schule

EGAUSCHULE DISCHINGEN

Weihnachtsbescherung

Eine schöne Bescherung machten sich 82 Schülerinnen und Schüler der Egauschule selbst, indem sie sich bei den Bundesjugendspielen im Sommer und beim Schwimmen im Nattheimer Hallenbad besonders angestrengt hatten, durch das Erreichen des Sportabzeichens. 20 goldene, 25 silberne und 37 bronzene Abzeichen konnte Schulleiter Oswald Schmid am vorletzten Schultag im Foyer der Egauschule an die mit Beifall aufgerufenen jungen Sportler übergeben.



Im Bild ein großer Teil der erfolgreichen Schülerinnen und Schüler mit den Sportlehrern Ursula Schabel und Hartmut Birk.

Weihnachtsstimmung

Bereits am Montagabend fand in der Frickinginger Kirche das traditionelle Weihnachtsspiel der Frickinginger Grundschule statt. Begleitet von Herrn Pfarrer Höfer an der Orgel und den Lehrern Michaela Fuchs und Gerhard Ihle zeigten die Schülerinnen und Schüler großes Engagement und Talent bei ihrem Spiel um das Jesuskind. Hirten, Engel und Könige sangen und musizierten gekonnt zu Ehren des Neugeborenen. Im Anschluss trafen sich alle Beteiligten zum Ausklang und gemütlichem Beisammensein im Schulgebäude.



Die Dischinger Schüler ließen ebenfalls die weihnachtliche Stimmung in ihren musikalischen und szenischen Darbietungen aufkommen, denn alle Klassen leisteten ihren speziellen Beitrag zu einer schön gestalteten Feier im Grundschulgebäude. Gedichte und Lieder des Weihnachtswichtelchors sowie der Flötengruppe rundeten das vielfältige Programm ab.



Volkshochschule Dischingen

Die nächsten Veranstaltungen:

966 – Vortrag: Metabolic balance

das ganzheitliche individuelle Programm zur Stoffwechsel- und Gewichtsregulierung (Referentin: Renate Herb, Heilpraktikerin)
Mittwoch, 13.01.2010 von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr, Egauschule Dischingen (neu)
1 Abend, Gebühr: 5 € bei 10 Teilnehmern, Anmeldung erforderlich.
Beschreibung im Nachrichtenblatt 50/09 vom 11.12.2009 oder im Programmheft

968 – Autogenes Training für Anfänger

(Leitung, Roswitha Ziegler, Heilpraktikerin)
Mittwoch, 13.01.2010 von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr
Gemeindehaus Trugenhofen, 8 Abende, Gebühr: 36 € bei 10 Teilnehmern.

955 – Textgestaltung am PC mit „Word 2003“ – Einführung

(Leitung: Claudia Huber)
Freitag, 22.01., von 18.00 Uhr bis 20.15 Uhr sowie
Samstag, 23.01., von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr Egauschule (neu)
4 Tage, Gebühr: 35 Euro bei 8 Teilnehmern

Dieser Kurs wendet sich an Anfänger, die Grundkenntnisse im Umgang mit dem Textverarbeitungsprogramm „Word“ erlangen bzw. ausbauen wollen.

Kursinhalte: Ordner erstellen, Dokument erstellen, speichern, drucken, Text markieren; Kopieren, Ausschneiden, Einfügen; Hervorhebungen, Schriftart und -größe ändern; Sonder-

zeichen einfügen; Kopf- und Fußzeile, Seitennummerierung; Rechtschreibprüfung; Tabulatoren; Tabelle und vieles mehr.

956 – Textgestaltung am PC mit „Word 2003“ – Aufbaukurs

(Leitung: Claudia Huber)
Freitag, 29.01., von 18.00 Uhr bis 20.15 Uhr sowie
Samstag, 30.01., von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Egauschule Dischingen (Neubau)
4 Tage, Gebühr: 35 Euro bei 8 Teilnehmern
Kursinhalte: Grafik einfügen, Erstellen einer Dokumentvorlage, Feld einfügen, Auto-Text, Serienbrief und vieles mehr.

Anmeldungen zu den Kursen sind unbedingt rechtzeitig eine Woche vor Kursbeginn schriftlich mit der Anmeldekarte erforderlich. Vermerken Sie bitte darauf auch Ihre Telefonnummer. Die Gebühren werden mittels Lastschriftverfahren nach Kursbeginn eingezogen.

Die VHS behält sich vor, Kurse ausfallen zu lassen oder auf Wunsch der Teilnehmer mit erhöhten Gebühren zu führen, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird.

Leitung:

Harald Scherbaum,
Eichenweg 11, 89561 Dischingen-Ballmertshofen, Tel. 53 15

Anmeldung:

Georgine Jenewein,
89561 Dischingen-Hofen, Tel.: 61 62
(Montag bis Donnerstag von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr)

Im Anschluss fanden auch die Hauptschüler zu Besinnung, die von den Acht- und Neuntklässlern gestaltet wurde. Dabei durfte neben verschiedenen musikalischen Darbietungen und Gedichten eine nachdenkliche Weihnachtsgeschichte nicht fehlen.

Schulleiter Oswald Schmid verabschiedete letztlich alle Schülerinnen und Schüler in die Ferien und wünschte allen Gesundheit, Glück und Erfolg für das kommende Jahr.

Theaterbesuch in Ulm

Traditionell vor Weihnachten stand auch dieses Jahr der Theaterbesuch der Klassen 1 – 7 der Egauschule auf dem vorweihnachtlichen Programm. „Die Schneekönigin“ hieß das bekannte Märchen von Hans-Christian Andersen, das in ansprechender Inszenierung von den Schülern und den begleitenden Eltern und Lehrern zu sehen war. Nachdem Gerda ihren Freund Kai an die Schneekönigin verloren hatte, begab sie

sich auf die Suche nach ihm und musste dabei so manches Hindernis überwinden. Doch sprechende Blumen, eine Krähe und ein Rentier wiesen ihr den richtigen Weg in den Palast der Schneekönigin, wo Gerda ihren Kai aus den Händen der bizarren Herrscherin befreien konnte. Schülerinnen und Schüler der Egauschule waren begeistert von dem Happyend und klatschten enthusiastisch beim Abschlussduett „Wenn ich ein Vöglein wär...“!





GS Demmingen feiert Weihnachten

Wieder einmal hatte die Grundschule Demmingen Eltern und Angehörige zur traditionellen Weihnachtsfeier eingeladen. Mit Liedern und Flötenspielen umrahmt, zeigten die Erst- und Zweitklässler ein anspruchsvolles Theaterstück mit dem Titel: „Ein Stiefel ist vom Himmel gefallen“. Die beiden Lehrer Stefanie Mayer und Udo Schmok hatten in ansprechender Weise das Stück und die passende musikalische Begleitung inszeniert, so dass die Talente der einzelnen Akteure gut zur Geltung kamen. Mutig wurde gesungen, getanzt und gespielt. Meisen, Spatzen und Specht flöteten aufgeregt; Schneeflöckchen, Sterne und Pilze waren außer sich; ein Stiefel einer Bombe gleich mitten im Wald – doch gerade rechtzeitig kamen die Engel, die vom Malheur des Nikolaus wussten. Er hatte seinen Stiefel verloren und sie brachten ihm diesen zurück. So war die Demminger Welt wieder in Ordnung.

Die Eltern und Zuschauer waren begeistert von den schauspielerischen Leistungen der Kleinen und verbrachten bei kaltem Buffet und Tee einen schönen Abend in der Demminger Grundschule.



SPEISEPLAN

11.01.2010 – 21.01.2010

Montag, 11.01.2010

Fleischküchle mit Kartoffeln und Gemüse
– Quarkspeise
Kartoffeln mit Gemüse
– Quarkspeise

Dienstag, 12.01.2010

Lasagne mit Salat
– Schokopudding
Gemüselasagne mit Salat
– Schokopudding

Mittwoch, 13.01.2010

Zigeunerschnitzel mit Reis und Salat
– Ananas
Pfannkuchen mit Apfelmus
– Ananas

Donnerstag, 14.01.2010

Kartoffelsuppe mit Würstchen
– Apfelkuchen
Veg. Kartoffelsuppe
– Apfelkuchen

Montag, 18.01.2010

Gyros mit Wedges und Salat
– Grießpudding
Wedges mit Dip und Salat
– Grießpudding

Dienstag, 19.01.2010

Cordon bleu mit Kroketten und Gemüse
– Fruchtsalat
Gemüsegratin mit Kroketten
– Fruchtsalat

Mittwoch, 20.01.2010

Gulasch mit Semmelknödel und Salat
– Milchreis
Kirschmichel mit Vanillesoße
– Milchreis

Donnerstag, 21.01.2010

Kasseler mit Schupfnudeln und Sauerkraut
– Vanillemosse
Krautschupfnudeln
– Vanillemosse

Kirchliche Nachrichten



Abendgebet mit Gesängen aus Taizé

Das nächste Abendgebet mit Gesängen aus Taizé findet am Sonntag, 10.01.2010 um 20.15 Uhr im Bonhoeffer-Gemeindehaus in Nattheim statt. Zu diesem ruhigen und besinnlichen Abend möchten wir sie herzlich einladen.

Seniorenachmittag

Zum ersten Seniorenachmittag im neuen Jahr, am Mittwoch, 13.01.2010 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St Ulrich in Dischingen laden wir herzlich ein. Über eine rege Beteiligung und auch neue Gesichter würde sich das Team sehr freuen.

Evangelische Kirche

Evang. Pfarramt Nattheim Ost –
Fleinheim-Dischingen
Pfr. Bernhard Philipp
Alleestr. 40

89564 Nattheim
Tel. 07321/71237
Fax 07321/71965

E-Mail: pfarramt.nattheim-ost-fleinheim-dischingen@elk-wue.de

Sprechzeiten des Pfarrers:

Dienstag 17.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag 9.30 – 11.30 Uhr,
sonst nach Vereinbarung

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Di., Do. u. Fr. 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Di.-nachm. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Wochenspruch für die Woche vom 10.01. bis 16.01.10:

„Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.“
Römer 8,14

Sonntag, 10.01.2010

17.00 Gottesdienst (Pfr. Bernhard Philipp)

20.15 Ökumenisches Taizé-Gebet, Bonhoeffer-Gemeindehaus

Montag, 11.01.2010

20.00 Frauenkreis, Bonhoeffer-Gemeindehaus

Dienstag, 12.01.2010

10.00 Baby-Treff, Bonhoeffer-Gemeindehaus

14.30 Tanzkreis, Bonhoeffer-Gemeindehaus

Mittwoch, 13.01.2010

10.00 Eltern-Kind-Gruppe „Hallo Kinder“, Bonhoeffer-Gemeindehaus

Donnerstag, 14.01.2010

14.30 Nachmittag für ältere Gemeindeglieder, Dorfgemeinschaftshaus Fleinheim

20.00 Tänze aus aller Welt, Bonhoeffer-Gemeindehaus

Evang. Frauenkreis Nattheim

Zum ersten Frauenkreis im neuen Jahr wird herzlich eingeladen. Der Abend findet statt am Montag, 11. Januar. Unter dem Titel: „England ist eine Reise wert“ zeigt Frau Helga Berger aus Herbrechtingen Dias von einer Reise nach England. Besonders die berühmten Gärten in Südengland werden in eindrucksvollen Bildern gezeigt. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen. Der Abend beginnt um 20:00 Uhr im Bonhoeffer-Gemeindehaus.

Nachmittag für Ältere

am 14. Januar 2010 in Fleinheim

Zu unserem ersten gemeinsamen Nachmittag im neuen Jahr möchten wir alle Älteren aus unseren Gemeinden wieder herzlich einladen. Wir treffen uns am Donnerstag, 14.01.2010 um 14.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Fleinheim. Nach den Gedanken zu einem Wort der Bibel trinken wir gemeinsam Kaffee und können uns von dem erzählen, was wir in letzter Zeit erlebt haben. Dann werden wir einiges aus dem Leben und Werk von Johann Sebastian Bach hören und sehen. Wie immer sind uns auch die willkommen, die an diesem Thema Interesse haben, aber sonst nicht regelmäßig zu uns kommen. Auch alle älteren Männer möchten wir wieder besonders herzlich einladen. – Der Bus fährt um 14.00 Uhr an der Bushaltestelle am Nattheimer Rathaus ab und hält auch in der Fleinheimer Straße. Dischinger Gemeindeglieder, die gerne teilnehmen möchten, aber keine Fahrgelegenheit haben, melden sich bitte bis 12.01.2010 beim Pfarramt in Nattheim; Tel. 07321-71237.

Gute Vorsätze im Neuen Jahr?

Tänze aus aller Welt – am 14.01., 21.01., 04.02. und am 11.02.2010 jeweils um 20.00 Uhr im Bonhoeffer-Gemeindehaus in der Alleestr. 38 in Nattheim
Weitere Infos im letzten Nachrichtenblatt.

Katholische Kirche

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

Demmingen

Montag von 9.00 – 11.00 Uhr
Tel. 51 61

Dischingen

Montag von 9.00 – 11.00 Uhr
Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch von 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr
Tel. 391

E-Mail:

KirchengemeindeDischingen@t-online.de

Dunstelkingen

Montag von 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 – 11.00 Uhr
Tel. 380

E-Mail: Georg Hoefel@t-online.de

Pfarrer Dr. Dietmar Horst

ist sicher zu erreichen:
am Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr.
Tel.: 391

Gemeindereferenten

Regina u. Joachim Poppel
Telefon 92 04 45

Die Bücherei

im Gemeindehaus St. Ulrich in
Dischingen ist geöffnet:
Mittwoch von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Die Bücherei

in Dunstelkingen ist geöffnet:
Donnerstag 18.00 – 18.30 und weiterhin
auch zu den Bürozeiten

Allgemeines

Taufe des Herrn

L1: Jes 42,5a.1-4.6-7; L2: Apg 10,34-38
Ev. Lk 3,15-16.21-22

Gottesdienstordnung vom 08.01.2010 bis 17.01.2010

Freitag, 08.01.,

- 9.45 Krankenkommunion in **Dischingen**
- 14.00 Krankenkommunion
in **Ballmertshofen**
- 15.00 Krankenkommunion
in **Demmingen**
- 19.00 Eucharistiefeier in **Trugenhofen**
mit Gedenken an die Fam. Zeyer
u. Scheierle u. Angeh.

Samstag, 09.01.,

- 19.00 Eucharistiefeier vom Sonntag
in **Dischingen**

Sonntag, 10.01., **Taufe des Herrn**

- 8.00 Eucharistiefeier in **Frickingen**
- 9.00 Eucharistiefeier in **Dunstelkingen**
- 10.15 Wortgottesdienst in **Ballmerts-
hofen**
- 10.15 Eucharistiefeier in **Demmingen**
- 10.15 Eucharistiefeier in **Eglingen**
- 20.15 Taizé Gebet im Bonhoeffer-
Gemeindehaus in Nattheim

Dienstag, 12.01.,

- 7.45 Schülermesse in **Dischingen**
- 19.00 Eucharistiefeier in **Frickingen**
mit Gedenken an Leonhard u.
Maria Kapfer
- 19.30 Kirchengemeinderatssitzung in
Dischingen

Mittwoch, 13.01.,

- 19.00 Eucharistiefeier in **Demmingen**
mit Gedenken an die Verst. der
Fam. Kränzle u. Regensburger;
die Verst. der Fam. Neher, Heim
u. Schneider; Kreszentia u. Hans
Riffel; Adolf Kränzle u. verst.
Angeh.; Josefa u. Josef Stehle;
- 20.00 Kirchengemeinderatssitzung in
Demmingen

Donnerstag, 14.01.,

- 19.00 Eucharistiefeier in **Dischingen**
mit Gedenken an Karl Voitl
(Bitterb.); Mathilde Wörrle;
Karl Gienger; Agnes Jelitte;
Hildegard Holzner; für die Verst.

d. Fam. Geis u. Schweigert;
Michael u. Theresia Wörrle;
Agnes u. Theresia Wörrle; Engel-
hardt u. Hildegard Holzner; Klaus
u. Hildegard Gerstel; Maria Krei-
der; Anna u. Eduard Trautwein;
Adelheide Tietz; Eva Herholz; u.
für die armen Seelen

- 19.00 Eucharistiefeier in **Eglingen**
mit Gedenken an Johann
Schwab; Johann u. Ottilie Haas
u. Söhne; Pfarrer Gregor Sing;
Emma u. Hermann Bosser u.
Erna Burger; Georg u. Anna Urban
u. Sohn Josef u. Angeh.; Ludwig
Eiglsperger u. Johann u. Helene
Eiglsperger; Georg u. Mathilde
Aubele u. Hermann Galgen-
müller;
- 20.00 Kirchengemeinderatssitzung in
Eglingen

Freitag, 15.01.,

- 19.00 Eucharistiefeier in **Dunstelkingen**
mit Gedenken an Anton u. Rosa
Herrmann u. Magdalena Däullary;
Josef Konold; Margarethe Grei-
ner, Johann u. Maria Greiner u.
Veronika Schmidt; Anton, Anna u.
Maria Behnle; Martin u. Luzia
Galgenmüller u. Eltern Martin u.
Theresia und Franz u. Hedwig
Galgenmüller;

Samstag, 16.01.,

- 18.00 „Kino unterm Kronleuchter“ in der
Martinus-Kirche in **Dunstelkingen**
- 19.00 Eucharistiefeier vom Sonntag in
Dischingen

Sonntag, 17.01.,

2. Sonntag im Jahreskreis

- 8.00 Eucharistiefeier in **Frickingen**
- 8.45 Eucharistiefeier in
Ballmertshofen
- 9.00 Eucharistiefeier in **Dunstelkingen**
- 10.15 Eucharistiefeier in **Demmingen**
- 10.15 Eucharistiefeier in **Eglingen**
gleichzeitig Kindergottesdienst im
Pfarrhaus in **Eglingen**
- 10.15 Eucharistiefeier in **Trugenhofen**

Veranstaltungen

Dunstelkingen: Kino unterm Kronleuchter
Am Samstag, 16.01.2010 zeigen wir in
der Martinus-Kirche in Dunstelkingen
den Film „Vaya con Dios“. Der Film ist
eine Komödie aus Deutschland vom Jahr
2002.

Nach dem Film besteht die Möglichkeit
bei einem kleinen Imbiss ins Gespräch
zu kommen.

Vereinsnachrichten

FC Härtsfeld 03 Dischingen/Dunstelkingen



A b t . : F u ß b a l l

Hallenturnier des FV Sontheim am
Samstag, 09.01.2010
15.17 Uhr
FC Härtsfeld 03 – FC Gundelfingen

16.23 Uhr

FV Sontheim II – FC Härtsfeld 03

18.02 Uhr

TSV Altheim – FC Härtsfeld 03

19.08 Uhr

FC Härtsfeld 03 – TSV Herbrechtingen
ab 19:41 Beginn der Viertelfinalsiege

Abt.: Jugendfußball

Bambini

Nattheimer Hallenmasters am

27.12.2009 (10 Mannschaften)

FC Härtsfeld 03 – TSG Schnaitheim 0 : 2

Gegen den späteren Turniersieger hielten wir gut mit.

FC Härtsfeld 03 – SV Mergelstetten 0 : 1

Eine mehr als unglückliche Niederlage.

FC Härtsfeld 03 – TSG Nattheim 2 7 : 0

Kevin (4 Tore) und Carmen (3 Tore) schossen uns zum Sieg.

FC Härtsfeld 03 – DJK-SV Aalen 1 : 0

Carmen mit dem entscheidenden Tor.

Spiel um Platz 5

FC Härtsfeld 03 – TSG Nattheim 1 2 : 0

Eine tolle Leistung aller Spieler sicherte uns den 5. Platz. Carmen und Kevin

erzielten die Tore.

Es spielten: Markus Wachter, Marcel

Butzke, Carmen Beckers, Kevin Stinner,

Tobias Wachter, Manuel Lang, Hannes

Aufheimer, Benjamin Randler

Hallenturnier am 03.01.2010

in Neresheim (8 Mannschaften)

FC Härtsfeld 03 – Spvgg Ederheim 2 : 0

Torschützen: Kevin Stinner, Carmen Beckers

FC Härtsfeld 03 – SV Neresheim 5 : 0

Torschützen: 3 x Carmen Beckers,

2 x Kevin Stinner

FC Härtsfeld 03 – TSV Westhausen 3 : 0

Torschützen: Carmen Beckers, Kevin

Stinner, Benjamin Randler

Endspiel: FC Härtsfeld 03 – VFR Aalen

0 : 2

Eine Gala-Vorstellung in der Vorrunde

sicherte uns die Endspieleteilnahme und

einen verdienten 2. Platz.

Für den FC Härtsfeld 03 spielten:

Markus Wachter, Benjamin Randler,

Marcel Butzke, Hannes Aufheimer,

Tobias Wachter, Kevin Stinner,

Manuel Lang, Carmen Beckers

Dischingen



Landjugend Unteres Härtsfeld

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Sonntag, 10.01.2010 um 19 Uhr im Schützenheim in Frickingen statt.

Dazu laden wir alle Landjugendmitglieder, sowie alle Freunde und Interessierte recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Kassenbericht
4. Entlastungen
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Über Euer zahlreiches Erscheinen freuen wir uns sehr.

Die Vorstandschaft

Reit- und Fahrverein Schloß Taxis e.V.

Am 18.12.2009 fand zum ersten Mal eine Jugendweihnachtsfeier in unserer Außenstelle Hofen statt. Um 17 Uhr trafen wir uns im gemütlichen Partykeller der Familie Schreiber. Es gab leckere Pizza und Lebkuchen. Auf dem Programm standen ein Quiz über Pferdehaltung, ein kleiner Spaziergang, Mithilfe bei der Fütterung der Pferde und das Singen von Weihnachtsliedern. Dabei begleitete uns unsere Lea auf der Gitarre. Vielen Dank allen Helfern und Organisatoren.



Sprung ins neue Jahr

Am 01.01.2010 fand traditionell unser Sprung ins neue Jahr statt. Wir trafen uns gegen 15 Uhr in der Reithalle in Schloss Taxis. Nachdem alle Anwesenden, mit oder auch ohne Pferd, vom Jahr 2009 in das neue Jahr gesprungen waren, wärmten wir uns im vereinseigenen Stübchen bei Kaffee und Kuchen auf.

Besonderer Dank gilt der Familie Schreiber für die Bereitstellung der Pferde.

So konnten schon unsere Jüngsten den Sprung ins neue Jahr auf dem Pferderücken erleben.

Schützenverein Dischingen 1881 e.V.

Erster Trainingsabend für die Schützenklasse im neuen Jahr ist am Freitag, 08.01.2010

Aufsicht: 08.01.2010: Burger Siegfried

Erster Trainingsabend für die Jugend und Schützenklasse ist am Freitag, 15.01.2010

Aufsicht: 15.01.2010: Brandhuber Franz

Härtsfelder Wikinger e.V.

Endlich ist es wieder so weit. Bald fängt sie an die 5. Jahreszeit. Am 23.01.2010 ist unser Hausball zu dem wir unsere Gäste schon im Voraus einladen möchten. Um den Keller faschings-tauglich zu machen gibt es noch einiges zu tun. Aus diesem Grund ist wieder jeden Donnerstag ab 17 Uhr regelmäßig Arbeitsdienst. Natürlich gibts am Gumpigen Donnerstag wieder Hax'n sowie am Faschingssonntag nach dem Faschingsumzug Kaffee und Kuchen in unserem Keller. Am Faschingsumzug in Dischingen nehmen wir Wikinger wie schon traditionell wieder teil. Wer Interesse hat mitzumachen sollte sich bei Harald Saur 0 73 27/65 76 melden.

Na dann auf in die närrische Zeit – der Fasching ist nicht mehr weit. Wir freuen uns ob Groß ob Klein – kommt in unser Wikingerheim. In diesem Sinne wünschen die Wikinger allen unseren Gönnern eine närrische Faschingszeit.

Sportverein Thurn und Taxis e.V. Dischingen

Abt.: Jedermannturnen

Hallo Jedermann/-frauen, am Freitag, 15.01.2010 beginnt unsere erste Sportstunde im Jahr 2010 mit einer Nachtwanderung nach Ballmertshofen. Am 22.01.2010 können wir die Egauhalle für den Sport nutzen und am 29.01.2010 gehen wir gemütlich zum verspäteten Weihnachts-/Neujahressen. Beginn/Treffpunkt jeweils 20 Uhr in/bei der Egauhalle. Auf Euer Kommen freut sich Angela Tetz

Jugend Dischingen e.V.

Skiausfahrt

Am Samstag findet die Skiausfahrt der Jugend Dischingen statt. Abfahrt ist um 5.30 Uhr an der Egauhalle und um 5.45 Uhr an der Bushaltestelle in Nattheim.

Bitte zeitig da sein, damit wir vorher schon den Bus beladen können.

Landfrauenverein Dischingen e.V.

Einladung zum Neujahrstreffen an alle Mitglieder und Gäste am Freitag, 15.01.2010.

Programmpunkte:

- Begrüßung durch Vorsitzende
- Vorstellung „Jakob“ – Jung und Alt, kooperieren, organisieren und begeistern, durch Bürgermeister Alfons Jakl

– Vortrag „In Beziehung sein“ – das Thema in jeder Lebensphase, mit Erika Vorlauffer, Referentin aus Crailsheim
– Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen
Beginn 14 Uhr in der Arche in Dischingen. Wir freuen uns auf viele Besucher!

Am Donnerstag, 14.01.2010 beginnt der Kurs: „Pilates und Entspannung“, 8-mal, jeweils von 9.30 bis 11.00 Uhr im Antoniusheim in Dunstelingen.
Kursleitung: Susanne Stern, Neresheim.
Anmeldung bei Geis Dora, Tel. 0 7326/61 23.

Am Dienstag, 26.01.2010 beginnt auf mehrfachen Wunsch nochmals ein Yoga-Kurs: 6-mal, jeweils von 14.30 bis 16.00 Uhr in der Schule in Ballmertshofen.
Kursleitung: Hilde Fuchs, Dischingen.
Anmeldung bei Leiterin Tel. 071 27/436 und Vorsitzenden.
Auch Neueinsteiger können teilnehmen.

Zur Information: In Ballmertshofen findet 14-tätig Funktions- und Ausdauer-gymnastik mit Übungsleiterin Martina Oberschmid aus Dunstelingen statt. Diese Gymnastikgruppe könnte noch etwas Verstärkung vertragen. Damen aus allen Ortschaften können natürlich dazukommen oder einfach mal ausprobieren.

Am Dienstag, 12.01.2010 ist wieder Gymnastikstunde von 20.00 bis 21.00 Uhr in der Schule in Ballmertshofen. Wir freuen uns auf Neue!

Die Vorstandschaft

TTC Victoria Härtsfeld '08

Ergebnisse:

Herren I : Victoria – TSV Holzheim 2 : 9
Herren II : TV Steinheim – Victoria 9 : 4
Herren III : SV Bolheim – Victoria 3 : 9
Jungen I : SC Hermaringen – Victoria 6 : 4

Erneutes Spitzenspiel in Nattheim. Im Duell der Aufsteiger ließ Holzheim, wie allen anderen Gegnern in der Liga, den Härtsfeldern keine Chance und gewann ungefährdet mit 9 : 2. Lediglich das Doppel Eyyup Duymaz / Martin Schmid und ein Einzel durch Michael Konstantinidis sprangen für die Victoria heraus. Damit ist Holzheim Herbstmeister und die Victoria beendet die Vorrunde als Dritter. Auch die Zweite hatte das Vergnügen gegen den verlustpunktfreien Tabellenführer zu spielen. Gegen Steinheim mussten allerdings zwei Spieler ersetzt werden, so dass die Aussichten von vornherein eher schlecht standen. Doch auch die Gastgeber konnten nicht komplett antreten, ließen aber nichts anbrennen und gewannen klar. Für die Victoria waren Joachim Jagusch und Wolfgang Bahmann je zweimal im Einzel erfolgreich. Die Dritte konnte sich mit einem deutlichen Sieg gegen Bolheim in der Spitzengruppe behaupten und liegt mit nur einem Zähler Rückstand auf den Tabellenführer auf dem dritten Tabellenplatz. Für die

Härtsfelder waren die Doppel Bernd Hermann / Rudolf Jakl und Patrick Gebauer / Dieter Laub siegreich. In den Einzeln punktete Bernd Hermann zweimal, je einmal gewannen Rudolf Jakl, Philipp Hermann, Marco Bahmann, Patrick Gebauer und Dieter Laub ihre Spiele.

Als krasse Außenseiter sind die Jungen zum Auswärtsspiel in Hermaringen angetreten und sie haben sich achtbar aus der Affäre gezogen. Knapp mit 4 : 6 unterlag die Mannschaft beim Tabellen-dritten. Für die Victoria erzielten das Doppel Luisa Steinwinter / Andreas Traub und die Einzelspieler Andreas Traub, einmal, und Tobias Deroni, zweimal, die Punkte.

Erinnerung

Unsere diesjährige Jahreshauptver-sammlung findet am 10.01.2010 um 18.00 Uhr im Gasthaus Traube (Dischingen) statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Die Vorstandschaft

Liederkranz Dischingen

Gesangverein Ballmertshofen
Montag, 11.01.,
19.00 Uhr Gemischter Chor
20.30 Uhr Neuer Chor
Freitag, 15.01.,
20.00 Uhr Männerchor

Unseren Gästen beim Weihnachts-konzert am 3. Januar ein ganz herzliches Dankeschön und „Vergelt's Gott“ für die Spenden von insgesamt 512,20 € zugunsten des Missionsprojekts „Bau einer Schule in Indien“. Mit diesem großen Baustein rückt die Verwirklichung des Projekts wieder ein Stück näher.

Ballmertshofen



Schützenverein Ballmertshofen 1924 e. V.

Bericht zur ordentlichen Mitgliederver-sammlung

Bei der Mitgliederversammlung konnte der 1. Vorsitzende, Werner Koths, den stellvertretenden Bürgermeister Harald Scherbaum, die Ortschaftsräte und Vertreter der örtlichen Vereine sowie das Ehrenmitglied Dieter Jüttner begrüßen. In seinen Ausführungen berichtete er, dass weltwirtschaftlich gesehen, 2009 wiederum ein Krisenjahr war und welt-weit Schulden aufgebaut wurden um einen weltwirtschaftlichen Kollaps zu vermeiden. Der Verein ist hier gegen den Strom geschwommen und konnte seine Verbindlichkeiten für das Schützenheim weiterhin verringern. Dies soll jedoch nicht zur Blindheit führen, sondern weiterhin wachsam den Pflichten und Aufgaben nachkommen, denn auch auf

die Vereine werden in den nächsten Jahren Probleme zukommen. Ein Verein darf nicht nur für kurze Zeit planen, er muss hier in gewissen Dingen, nach dem heutigen Kenntnisstand, über Jahre hinaus vorausschauend lenken und leiten. Besonderes Lob sprach der Vorsitzende wiederum den Damen des Vereins aus, die in sportlicher Hinsicht wiederum das Aushängeschild des Vereins waren, auch im Bewirtungsdienst im Schützenheim bilden sie eine feste Größe. Erstmals in der Vereinsgeschich-te wird der Verein von einem Geschwis-terpaar – auch wiederum 2 Damen – regiert (Jungschützenkönigin und Schützenkönigin). Mit Stolz konnte Werner Koths berichten, dass der Schützenverein nunmehr wieder im Besitz des ersten Vereinsge-wehres aus dem Gründungsjahr 1924 ist. Der Zimmerstutzen war bisher in Privatbesitz und wurde von Anton Haas dem Verein übereignet. Für den Verein hat dieses Gewehr einen unschätzbaren ideellen Wert und man ist Herrn Haas sehr dankbar, dass er dieses Gewehr dem Verein schenkte.

Einen Wermutstropfen musste der Vorsitzende der Versammlung jedoch vorbringen. Wie in der letzten Hauptver-sammlung bereits angekündigt, wurde die Verbandsabgabe erhöht, daher schlug er der Versammlung eine Beitragserhöhung für die Erwachsenen um 3,- Euro und die Jugendlichen um 1,50 Euro vor. Diesem Antrag wurde einstimmig zugestimmt. Sportleiter Stefan Haußmann berichtete, dass die erste Mannschaft im vergange-nen Rundenwettkampf einen sehr guten zweiten Platz in der schwierigen A-Klasse erreichte. Dagegen konnte sich die zweite Mannschaft gerade noch rechtzeitig in der C-Klasse mit dem 5. Platz vor dem Abstieg retten. Bei der Gaumeisterschaft in Bachhagel konnte sich die Damenmannschaft – Damenal-terklasse – mit 1012 Ringen den 1. Platz sichern. Ebenso konnte sich Rosemarie Wiedenmann in dieser Klasse – Einzelwertung – mit 355 Ringen den 1. Platz sichern. Neben den wöchentlichen Schießabenden rundeten das Vereinsjahr das Gauschießen, der Gaupokal und die Pokalschießen in Dischingen und Neresheim das Sport-jahr ab. Schriftführerin Sonja John ließ das abgelaufene Vereinsjahr nochmals in chronologischer Reihenfolge Revue passieren. Waffen- und Gerätewart Eduard Hefe-le bemängelte in seinem Bericht den Umgang mit den Vereinsgewehren. Hier sollte doch mehr Sorgfalt an den Tag gelegt werden. Er regte auch an, sich doch in naher Zukunft wiederum ein neues Vereinsgewehr anzuschaffen. Aus dem Bericht für die verhinderte Jugendleiterin Alexandra Mühlberger ist zu entnehmen, dass es ein durchschnitt-liches Jahr war. Die Leistungsstärke



Von links nach rechts: 1. Vorsitzender Werner Koths, Friedrich Streif (25 Jahre Mitgliedschaft), Lea Mühlberger, Schülermeisterin, Harald Scherbaum, stellvertretender Bürgermeister, Simone Gschwind, Schützenkönigin, Albrecht Gayer, Vereinsmeister Schützenklasse, Marina Gschwind, Jungschützenkönigin, Dieter Jüttner, Vereinsmeister Seniorenklasse, Johannes Haußmann, Vereinsmeister Jugendklasse, Stefan Haußmann, Sportleiter, Max Röhm (50 Jahre Mitgliedschaft), Heinz Ulrich (40 Jahre Mitgliedschaft), Günther Schmid, 2. Vorsitzender

leidet derzeit durch den Übertritt leistungsstarker Schützinnen und Schützen in die Schützenklasse.

Kassierer Alfred Bullinger berichtete wiederum von einem zufrieden stellenden Vereinsjahr. Einen besonderen Dank richtete er an alle Spender, die den Verein unterstützt haben.

Die Kassenprüfer Max Warth und Rudolf Haußmann bescheinigten dem Kassierer eine einwandfreie Kassenführung. Max Warth konnte der Versammlung die Entlastung des Kassierers vorschlagen. Der stellvertretende Bürgermeister, Harald Scherbaum, leitete den Tagesordnungspunkt – Entlastung der Vorstandschaft –. Diese wurde einstimmig von den anwesenden Vereinsmitgliedern erteilt. In seinen Grußworten erwähnte Harald Scherbaum, dass der Verein sehr gut aufgestellt ist und sich für die Zukunft keine Sorgen machen muss. Wichtig ist der Zusammenhalt.

Bei den Ehrungen bedankte sich Werner Koths bei den zu ehrenden für die langjährige Mitgliedschaft. Sie sind das Gerüst und Standbein von einem Verein. Leider konnten einige zu Ehrenden wegen Krankheit, Urlaub oder sonstiger Verhinderung an der Versammlung nicht teilnehmen. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Michael Klug und Friedrich Streif.

Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Esperanza Becker, Hella Fink, Edith Grimming, Christel Kieninger, Luise Schmid, Egon Bernhard, Harald Faber und Heinz Ulrich

Für 50-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Adolf Maier und Max Röhm.

Bei der Königsproklamation konnte Simone Gschwind mit einem 6,7 Teiler als neue Schützenkönigin gekürt werden. Sie trägt die Königskette für 1 Jahr und

erhielt ebenfalls für ein Jahr den Wanderpokal, gestiftet von Ehrenmitglied Karl Galgenmüller, für die beste Dame des Königsschießens. Als 1. Ritter steht ihr Albrecht Gayer mit einem 8,4 Teiler und als 2. Ritter Carmen Wagner mit einem 12,9 Teiler zur Seite. Albrecht Gayer erhielt für ein Jahr den Wanderpokal für den besten männlichen Schützen, gestiftet von Kassierer Alfred Bullinger, überreicht. Neue Jungschützenkönigin wurde Marina Gschwind mit einem 2,7 Teiler. Sie wird begleitet von Cathrin Oberschmid mit einem 26,6 Teiler als 1. Ritter und Lea Mühlberger mit einem 32,7 Teiler als 2. Ritter.

Die in Verbindung mit dem Königsschießen ausgeschossene Jubiläums-scheibe, gestiftet von der Volksbank Unteres Härtsfeld eG Dischingen, gewann der Jungschütze Andreas Theierl mit einem 82,1 Teiler vor Werner Koths mit einem 83,4 Teiler und Simone Gschwind mit einem 87,3 Teiler.

Bei der Vereinsmeisterschaft der Schülerklasse konnte sich Lea Mühlberger mit 1442 Ringen vor Caroline Staudenmeier mit 1364 Ringen den Titel sichern.

In der Jugendklasse wurde erstmals Johannes Haußmann mit 3478 Ringen Jugendmeister vor Marina Gschwind mit 3243 Ringen und Cathrin Oberschmid mit 2888 Ringen.

In der Damenklasse sicherte sich ebenfalls erstmals Alexandra Mühlberger mit 3693 Ringen den Meistertitel. Nach 24 Meistertiteln in Serie erreichte Carmen Koths mit 3679 Ringen den 2. Platz. Dritte im Bunde wurde Sonja John mit 3626 Ringen.

Bei der Seniorenklasse – Auflage sicherte sich erneut Dieter Jüttner mit 3724 Ringen den 1. Platz vor Franz Haußmann mit 3655 Ringen

und Max Warth mit 3539 Ringen. Ebenfalls konnte Albrecht Gayer in der Schützenklasse seinen Meistertitel verteidigen und erzielte 3718 Ringe vor Stefan Haußmann mit 3637 Ringen und Stefan Winter mit 3507 Ringen. Mit einer Terminvorschau für das Jahr 2010 konnte der 1. Vorsitzende die harmonisch verlaufene Versammlung schließen.

Erstes Schießen im Meisterschaftsjahr 2010

Am Freitag, 8.01.2010 wird in allen Klassen der Karl Galgenmüller Wanderpokal (Blattl) ausgeschossen. Des Weiteren ist ebenfalls Rundenwettkampf für alle drei Mannschaften. Aufsicht: Stefan Winter – Daniel Winter

Demmingen



Krieger- und Soldatenverein Demmingen e.V.

Am 1. Weihnachtsfeiertag fand die traditionelle Weihnachtsfeier des Krieger- und Soldatenvereins Demmingen im Gasthaus „Stern“ statt, zu der der 1. Vorsitzende Leonhard Jenewein den Ortsvorsteher Stefan Kragler, die anwesenden Ortschafts- und Gemeinderäte, die Vertreter der örtlichen Vereine, den MGV Frohsinn Demmingen, die Jungmusikerschar des Musikvereins Eglingen sowie die anwesenden Gäste und Kameraden, begrüßen durfte. Besonders erfreulich war es auch, dass so viele Jugendliche an der Weihnachtsfeier teilnahmen.

In einer Gedenkminute gedachte man an unsere vermissten und gefallenen Kameraden der beiden Weltkriege und der verstorbenen Mitglieder sowie an die Kameraden der Bundeswehr, die fern ab der Heimat durch einen politischen Auftrag gefallen sind!

Nach dem gemeinsamen Singen von Weihnachtsliedern hielt OV Stefan Kragler seine Grußworte und dankte dem KSV für sein Wirken innerhalb der Dorfgemeinschaft.

Ein Ohrenschaus war wieder die Jungmusikerschar des Musikvereins Eglingen unter der Leitung von Martin Palatzky, die in gekonnter Weise weihnachtliche Klänge darboten und stürmischen Applaus bekamen. Es folgte der Losverkauf und die Christbaumversteigerung.

Das Hauptlos, der 1. Preis ein Schwein, ging dieses Jahr an Bettina Lindner. Der MGV Demmingen und das Doppelquartett unter der Leitung von H. Bargiel umrahmten mit ihren Gesangeinlagen wie schon seit vielen Jahren den Abend und gaben ihm den würdigen Glanz. Auch der Gedichtvortrag von unserem Poeten Manne brachte stürmischen Beifall.

Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei allen Anwesenden, Mitgestaltern und Kameraden sowie bei den Firmen und Privatpersonen, die große und kleine Sachpreise für die Tombola spendeten und wünschte allen ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2010 und hofft auf ein Wiedersehen zur Weihnachtsfeier 2010.

Folgende Firmen haben uns bei der Weihnachtsfeier 2009 mit Geld- und Sachspenden wieder unterstützt:

Kreissparkasse; Heidenheimer Volksbank; Aufheimer Hermann, Heizung-Sanitär-Bauflaschnerei; Baur Schmid Reinhold, Direktvermarktung, Hallengaststätte; Borki, Holzhandel; Ehle Johann, Heizung-Sanitär-Haustechnik; Fisel, Transport und Entsorgung; Gayer Maria, Tupperware; Gmünder Krankenkasse; Gräter Sigrig + Trautmann Christine, der Schreibbladen; Gruber Rosmarie, Backwarenverkauf; Hald, Härtsfelder Familienbrauerei; Kränzle Reinhard, Gasthaus „Stern“; Launer Hermann, Imkerei; Lehnert Gerhard, Gärtnerei; Nattheimer Biere, Brauerei; Pappe Karl, Bauunternehmung; Pappe Ludwig, Malergeschäft; Putzteufel, Gebäudereinigung; Reuter & Schreck, Gebäudereinigung; Riffel Hans, Bauunternehmung; Roßmann Günther, Schreinerei; Same-Deutz-Farh, Landmaschinen; Schweinstetter Erich, Bäckerei; Seitz Josef, Allianz-Versicherungen; Stolz Holger, Getränkevertrieb; Weiß, Erdarbeiten, Steinbruch; Wöller Konrad, Württembergische Versicherungen; Zengerle, Mosterei-Getränkhandel; Zeyer Reinhold, Reifen u. Kfz-Zubehör.

Unterstützen Sie diese Firmen durch Ihren Einkauf!

Der KSV Demmingen wünscht Ihnen alles Gute und viel Erfolg für 2010.

Kriegsgräber- und Romfahrt 2010
von Sonntag, 2. Mai bis Samstag, 8. Mai

Sonntag, 2. Mai

Fahrt nach Italien (Pause in Innsbruck oder Bozen), Besuch des Soldatenfriedhofs Costermano.

Montag, 3. Mai

Weiterfahrt nach Rom, unterwegs Besuch des Soldatenfriedhofs am Futapass.

Dienstag, 4. Mai

Besichtigung des antiken Roms, nachmittags Stadtführung.

Mittwoch, 5. Mai

Vormittags Papstaudienz, nachmittags Besichtigung des Vatikans und der Sixtinischen Kapelle.

Donnerstag, 6. Mai

Vormittags Besuch des Coloseums, der Spanischen Treppe und des Trevi Brunnens. Nachmittags zur freien Verfügung.

Freitag, 7. Mai

Rückfahrt zum Monte Grappa, Besuch von Stellungen mit Denkmal vom 1. Weltkrieg am Monte Grappa.

Samstag, 8. Mai

Besuch einer Grappa Destillerie, anschließend Rückfahrt.

Auch auswärtige Interessierte sind herzlich eingeladen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich bis zum 30. Januar 2010 bei unserem Kamerad Max Gayer anzumelden, Tel. 2 65.

Die Vorstandschaft

Dunstelkingen



Härtsfelder Waidäg e.V.

Unser nächster Stammtisch findet am Freitag, 08.01.2010 um 20 Uhr in der Brauereigaststätte in Dunstelkingen statt.

Die Vorstandschaft

Eglingen



SV Eglingen-Demmingen e.V.

Abt. Fußball

Wie schon vor Weihnachten bekannt gegeben, möchten wir nochmals an die Jahresabschlussfeier für die Fußballer, AH-Spieler, Schiedsrichter sowie die Vorstandschaft samt Anhang am Samstag, 09.01.2010 ab 19.30 Uhr in der Hallengaststätte hinweisen.

Ausschuss-Sitzung

Die erste Sitzung im neuen Jahr ist am 14.01.2010 um 20.00 Uhr in der Hallengaststätte Eglingen

Die Abteilungsleitung

Musikverein Eglingen e.V.

Achtung Musiker, erste Probe nach der Winterpause am 08. 01.2010.

Erster Auftritt am 21.01.2010 in Dischingen beim Neujahrsempfang der Gemeinde.

Der Vorstand

Frickingen



Schützen- und Gesangverein Frickingen e.V.

Pokalschießen der Schützen und Sänger in Frickingen

Wie immer zum Jahresende lud auch 2009 der Schützen- und Gesangverein Frickingen die Sänger und Sängerinnen wieder zum Pokalschießen ein. Zwischen 18.30 Uhr und 21.00 Uhr konnten diese ihr Geschick am Gewehr unter Beweis stellen, beaufsichtigt von Roland Grimmbacher, Johannes Fischer und Bernd Graf, die anschließend auch die Auswertung und Preisübergabe vornahmen.

Beste Schützen waren Roland Grimmbacher (16,7-Teiler), Veronika Graf (26,0-Teiler) und Schmid Bernd 36,2-Teiler. Auch die Sängerinnen und Sänger verdienten sich ihre Pokale. So erreichte unter ihnen Hedwig Keller den 1. Platz mit einem 105,6-Teiler, gefolgt von Georg Bayer (178,6-Teiler) und Josef Linder (180,4-Teiler). Weiter zeigten sich auch die Jugendlichen talentiert. Die ersten 3 Plätze belegten Christoph Mühlberger (73,9-Teiler), Benedikt Kohler (144,7-Teiler) und Ralph Raunecker (245,3-Teiler). Ebenfalls stolz auf sich dürfen die Schüler Maximilian Kohler (326,9-Teiler) und Florian Pappe (783,7-Teiler) sein.





Königsschießen in Frickingen

Am 02.01.10 fand im Frickingener Schützenheim das alljährlich wiederkehrende Königsschießen statt. Geschossen wurde von 13 bis 17 Uhr, wobei sich Roland Grimmbacher und Max Semlinger die Aufsicht teilten. Anschließend wurden

um 20 Uhr die Sieger geehrt. Mit der Schützenkette darf sich in diesem Jahr Veronika Graf als Schützenkönigin schmücken, die sich diese mit einem 10,4-Teiler verdiente. Den Titel des 1. Ritters trägt Alexander Strauss mit einem 38,8-Teiler,

dicht gefolgt vom 2. Bernd Schmid mit einem 42,2-Teiler. Auch unter den Jugendlichen wurde ein neuer Schützenkönig geehrt: Kevin Decker erlangte diesen Titel durch einen 41,4-Teiler. Auf ihre Titel als 1. und 2. Ritter dürfen Christoph Mühlberger (104,7-Teiler) und Benedikt Kohler (138,6-Teiler) stolz sein. Ebenfalls freuen können sich Maximilian Kohler (1056,7-Teiler) und Florian Pappe (421,5-Teiler), die sich unter den Schülern als die treffsichersten erwiesen. Für die über das Jahr erzielten Ringe wurden zahlreiche Vereinsmitglieder durch Bänder bzw. Eicheln in den Farben gold, silber oder grün geehrt.

Freiwillige Feuerwehr Abt. Frickingen

Am 08.01.2010 findet die diesjährige Hauptversammlung im Gasthaus „Zur Einkehr“ in Iggenhausen statt. Beginn: 19.30 Uhr.

Abt. Kommandant

Faschingsfreunde Köisingen

Freitag, 15. Januar 2010
7. Nachtumzug
ab 19:00 Uhr

Party-Zelt #1 mit Midnight-Express Party-Zelt #2 mit CJ-Jan

über 2.000 Hästräger
40 Gruppen

Festhalle mit DJ-Stefan

Samstag, 16. Januar 2010
3. Guggen & Maskengaudi
ab 20:00 Uhr

Partyband Midnight-Express

„Härtsfeld – Gugga“
kümmern sich mit viel Elan um die „leiseren Töne“ !!

Der Eintritt ist frei!



FÜRST WALLERSTEIN


Astholzverkauf

Die Fürst Wallerstein – Forstbetriebe – verkaufen meistbietend
am **Dienstag, dem 12. Januar, ab 19.30 Uhr,**
im **KSC Sportheim in Köisingen**
40 Buchen- und gemischte Asthaufen.

RL Xaver Bayer Tel.: 0 73 26 / 91 92 15 mobil: 0173-65 57 817

Revierteil Köisingen

Brenn. Buck	Nr.: 1 – 3;	Zigeunerbronnen	Nr.: 36;
Eiermad	Nr.: 4 – 5;	Hint. Stockich	Nr.: 37 – 43;
Lauchertsbronn	Nr.: 6 – 9;	Kleehau	Nr.: 51;
Ostermad/Kohleck	Nr.: 16 – 29;	Küche	Nr.: 52;
Hüfthau	Nr.: 30 – 31;	Kesselholz	Nr.: 53;
Dachshalde	Nr.: 32 – 35;		



Stehen gut da. Aber nicht mehr lange hier.

Exklusiv im Autohaus Eugen Sing: die besten Gebrachten von Mercedes-Benz. Mit 24 Monaten Fahrzeuggarantie, 12 Monaten Mobilitätsgarantie u.v.m.*

A 180 CDI Avantgarde, EZ 4/08, 8.900 km, mistralblau met., Automatik, Klima, Radio Audio 20 CD, Licht- Sichtpaket, NP: 31.546 EUR
18.700,- €

B 170, EZ 9/07, 74.000 km, polarsilber met., Klima, Radio Audio 20 CD, Licht- Sichtpaket, NP: 27.300 EUR
15.700,- €

CLC 180 Kompressor, EZ 2/09, 28.000 km, obsidianschwarz met., Automatik, Klima, Navigation Audio 50 APS, Panorama-Schiebedach, Parktronic, Bi-Xenon Sch., NP: 38.780 EUR
23.900,- €

*Die Garantiebedingungen finden Sie unter www.mercedes-benz.de/junge-sterne

Mercedes-Benz

Autohaus Sing

Eugen Sing GmbH & Co KG, Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung, 89520 Heidenheim, In den Seewiesen 4,
Tel.: 07321 3595*08, Fax: 07321 3595521,
www.autohaus-sing.de, info@autohaus-sing.de

Bitte halten Sie den

REDAKTIONSSCHLUSS

ein!

Später eingehende Anzeigen und Berichte können nicht mehr berücksichtigt werden.



Apfel - Verkauf

– saftig, knackig, frisch –
aus eigenem integriertem
und kontrolliertem Anbau

Am Dienstag, dem 12. Januar 2010

IN DISCHINGEN	9.00 – 10.00 Uhr,	Marktplatz
IN EGLINGEN	10.15 – 10.45 Uhr,	am Dorfbrunnen
IN KATZENSTEIN	11.00 – 11.15 Uhr,	am oberen Brunnen
IN FRICKINGEN	11.20 – 11.30 Uhr,	Gemeindehaus

Erzeuger: M. Brielmaier, Kapellenweg 17, 88074 Meckenbeuren,
Tel. 0 75 42/46 29, Fax 0 75 42/2 04 13
E-Mail: mm.brielmaier@online.de

Das Nachrichtenblatt für das Untere Härtsfeld ist das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Dischingen. Verantwortlich für den amtlichen und sonstigen Inhalt ist Bürgermeister Jakl oder sein Vertreter im Amt.
Anzeigen und Veröffentlichungen aller Art müssen spätestens am Dienstag um 11.00 Uhr schriftlich bei uns eingegangen sein.
Verlag und Herausgeber: Gemeinde Dischingen, Telefon 0 73 27 / 81-13, Fax 81 43, nachrichtenblatt@dischingen.de
Druck: Druckerei Bairle GmbH, 89561 Dischingen, Gutenbergstraße 3
Bezugspreis innerhalb Gemeindegebiet incl. 7% MwSt. und Zustellentgelt jährlich 25 €
Bezugspreis außerhalb Gemeindegebiet incl. 7% MwSt. und Zustellentgelt jährlich 55 €
Anzeigenpreis pro Seite incl. 19% MwSt. 255 €

Mit Spaß und Freude
Fahren lernen



www.Fahrschule-Michael-Kurz.de
info @ Fahrschule-Michael-Kurz.de

Vordere Bergstraße 2 Anmeldung: Dienstag ab 18.45Uhr
89428 Syrgenstein Unterricht: Dienstag ab 19.00 Uhr

Dossenbergerstraße 17 Anmeldung: Montag ab 18.45 Uhr
89561 Dischingen Unterricht: Montag ab 19.00 Uhr

Kompaktkurse auf Anfrage unter:
Michael Kurz Tel.: 0152 018 75 173
Armin Junginger Tel.: 0172 628 345 1

Mama mit 4-jährigem Sohn sucht in Dischingen oder Ballmertshofen helle, ruhige
3 – 4-Zimmerwohnung
zu mieten/kaufen oder eventuell
kleines Häuschen mit Garten.

Telefon 01 57/72 08 61 47

Gesunde Füße – schöne Füße

Achtung!

Ab Februar 2010 neue Öffnungszeiten:

dienstags: 10.00 – 20.00 Uhr

mittwochs: 09.00 – 19.00 Uhr

samstags: 10.00 – 14.00 Uhr

Elke Fischer

Fußpflege & Fußwellness

Ballmertshofen, Heckenweg 7

Tel. 0 73 27/53 20

Nachruf

Die Gemeinde Dischingen und die Ortschaftsverwaltung Frickingen nehmen Abschied von

**Herrn
Xaver Schiele**

der am 29.12.2009 im Alter von 80 Jahren verstorben ist.

Herr Schiele war von 1959 bis 1973 Gemeinderat in der damals selbstständigen Gemeinde Frickingen. Nach der Eingemeindung 1974 vertrat er weiter bis zur ersten Gemeinderatswahl der Gesamtgemeinde Dischingen am 20.04.1975 die Interessen von Frickingen im Gesamtgemeinderat.

Mit viel Engagement und großer Tatkraft hat er sich stets enorm für die Interessen seiner Mitbürger eingesetzt. Die Gemeinde Dischingen dankt Herrn Schiele für diesen Einsatz und sein Wirken zum Wohle der Gemeinde und der örtlichen Gemeinschaft.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Alfons Jakl
Bürgermeister

Gerhard Baum
Ortsvorsteher

**BESTATTUNGEN
LEIBERSBERGER**

**Härtsfelder Bestattungsinstitut
Karl-Otto Leibersberger**
Fachgeprüfter Bestatter
Hauptstraße 12, 89561 Dischingen
Telefon 0 73 27 / 92 03 82
www.leibersberger.de

Für alle nah...

...für jeden da!



Telefon (0 73 27) 57 19 · Telefax (0 73 27) 7 50

G. Schmid
Radio · TV · Video



- TV/Video
- HiFi
- Sat-Technik
- Kundendienst
- Service
- Sämtliches Zubehör

Am Ringwall 15 · 89561 Dischingen



- Heizung • Sanitär
- Brennwerttechnik
- Regenwassernutzung
- Bauspengerei • Solar
- Kundendienst

HAUSTECHNIK
Kapellengässle 17
89561 Demmingen
Tel. 0 73 27/51 09
Fax 0 73 27/64 09

DÖRTZINGER Raumgestaltung

- Gardinen
- Bodenbeläge
- Polsterarbeiten
- Sonnenschutz



89542 Herbr.-Bissingen
Tel. 0 73 24/98 08 67

Wilhelmstraße 38
Fax 0 73 24/98 06 84

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr

Direktvermarktung Baur Schmid

Schulweg 12 · Demmingen · Telefon 92 24 44

Verkauf am Freitag, 08.01.2010
von 8.00 – 12.00 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr

Leberkäse zum Selberbacken	kg 4,99 €	Hackfleisch gemischt	kg 4,50 €
Ripple gekocht	kg 5,99 €	Schnitzel	kg 5,90 €
Kalbsleberwurst		Schweinehals ohne Bein	kg 6,49 €
(Zwiebling)	kg 5,99 €	Gulasch gemischt	kg 5,50 €
Schinkenaufschnitt	kg 9,99 €	10 Dosen nach Wahl	20,- €

WIEDMANN + SCHNEPF
...alles unter einem Dach! Baustoffgroßhandel & Baufachmärkte //

73450 Neresheim, Im Riegel 20
Tel. 07326/9636-0 Fax 07326/9636-26

Sehr geehrte Kunden und Geschäftspartner, wegen Inventur ist unser Betrieb am

➤ 08. Januar 2010

➤ 09. Januar 2010

geschlossen.



Bestattungsinstitut Schmidt

Inhaber Dietmar Schmiege
Bestattungsmeister



Für uns als traditionsreiches Unternehmen steht der Dienst am Menschen im Mittelpunkt unserer Arbeit.

- Begleitend an Ihrer Seite führen wir nach Ihren Wünschen Bestattungen auf allen Friedhöfen durch.
- Umfassende und fachkundige Beratung in allen Fragen zur Vorsorge und Bestattung.
- Vorsorgeabsicherung.
- Eigener Kühl- und Versorgungsraum, mobile Sargkühlung.

Tag und Nacht

0 73 26
96 35 07

Neresheim
Dischinger Str. 36



Lebensqualität und Geborgenheit im Alter

Hansegrisreute
Alten- und Pflegeheim
Seniorenwohnungen
Kurzzeit- und Tagespflege
Mobiler Dienst



Waldstraße 51
89522 Heidenheim
Tel. 0 73 21/93 81-0

hansgrisreute@ev-heimstiftung.de